



SUSTAINABILITY **BY PERFORMANCE** **AND PRECISION**

Nachhaltigkeitsbericht 2022

CHIRON 
Group

www.chiron-group.com

TOGETHER FOR A BETTER TOMORROW

4

Über die
CHIRON Group

10

Nachhaltigkeits-
strategie

14

Energie und
Emissionen

20

Portfolio

22

Verantwortung
für die
Gesellschaft

26

Lieferkette

28

Ressourcen-
management

30

Verantwortungs-
volle
Unternehmens-
führung

32

Verantwortung
für die
Belegschaft

38

Karriere und
Vielfalt

42

GRI-Inhaltsindex

Wirtschaftliche Performance und Nachhaltigkeit bedingen sich gegenseitig



Liebe Leserin, lieber Leser,

unser nun zweiter Nachhaltigkeitsbericht unter Bezugnahme auf die GRI-Standards ist ein klarer Beleg dafür, welche Relevanz das Thema Nachhaltigkeit im Allgemeinen und für die CHIRON Group im Besonderen hat. Mit der von uns verabschiedeten Roadmap zur Klimastrategie verbindet sich eine ganze Reihe von Maßnahmen und Aktivitäten, die natürlich unser Ziel verfolgen, bis 2025 klimaneutral zu produzieren. Sie sind aber genauso ein Ausdruck dafür, wie wichtig nachhaltiges Arbeiten für Group Executive Committee, Verwaltungsrat und Gesellschafterfamilien ist.

Es freut mich außerordentlich, dass wir mit diesem Bericht bereits Fortschritte in unserer im letzten Jahr verabschiedeten Nachhaltigkeitsstrategie vermelden können. Gegenüber dem Vorjahr konnten wir unsere CO₂-Emissionen trotz eines leicht gestiegenen Energiebedarfs deutlich senken (vgl. S. 14 ff.). Das unterstreicht im Umkehrschluss unseren Anspruch: das Wachstum und die damit verbundene Kapazitätserhöhung von den CO₂-Emissionen zu entkoppeln. Zugleich verpflichten wir uns zu den Zielanforderungen der Science Based Target Initiative (SBTi), deren Mitglied wir seit dem letzten Jahr sind. Damit leisten wir unseren Beitrag, dass das auf der Weltklimakonferenz 2015 in Paris beschlossene 1,5-°C-Ziel bis 2030 eingehalten wird.

Einer der Gründe für unseren Emissionsrückgang sind unsere weltweiten Investitionen in die Eigenstromproduktion. Unsere Photovoltaikprojekte an verschiedenen Standorten tragen erste Früchte. Diese umwelt- und unternehmensstrategischen Aspekte finden in diesem Nachhaltigkeitsbericht eine ebenso umfassende Erläuterung wie die sozialen Dimensionen. Denn: Selbstverständlich sind es alle unsere Mitarbeitenden, die die Grundlage dafür schaffen, dass die CHIRON Group weltweit nachhaltig performen kann.

Wir nehmen Sie in diesem Bericht mit auf eine kleine Weltreise. Dabei gewähren wir Ihnen Einblicke in die Arbeit und das Verständnis unserer Standorte. Wir zeigen an konkreten Beispielen, wie sich unsere Mitarbeitenden an diesen Standorten für mehr Nachhaltigkeit stark machen. Wir erläutern Ihnen, warum wir zu Recht von innovativen Produktentwicklungen sprechen, und stellen erneut unter Beweis, was unsere Wesentlichkeitsmatrix bereits im letzten Berichtsjahr ergeben hat: Wirtschaftliche Performance und Nachhaltigkeit gehen langfristig Hand in Hand.

Wie im letzten Bericht eingeführt, finden Sie auch in diesem unsere »Forward looking«-Hinweise, mit denen wir Ihnen einen Ein- und Ausblick in unsere quasi tagesaktuellen Nachhaltigkeitsbestrebungen zu den einzelnen Bereichen geben.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!

Carsten Liske
CEO

Bestens aufgestellt für eine nachhaltige Zukunft

Etablierte Kompetenzfelder ausbauen und frühzeitig neue besetzen, die individuellen Kompetenzen der im Dezember 2022 rund 1.900 Mitarbeitenden zu einem echten Mehrwert für die Kunden in aller Welt zusammenführen: Dafür steht die in Familienbesitz befindliche CHIRON Group mit Hauptsitz in Tuttlingen bereits seit über 100 Jahren.

Marken, Kernkompetenzen und Anwenderbranchen

Die CHIRON Group ist Spezialist für CNC-gesteuerte, vertikale Fräs- und Fräs-Dreh-Bearbeitungszentren sowie Turnkey- und Automationslösungen. Umfassende Services, digitale Lösungen und Produkte für die Additive Fertigung komplettieren das Portfolio. Die Gruppe ist mit Produktions- und Entwicklungsstandorten, Vertriebs- und Serviceniederlassungen sowie Handelsvertretungen weltweit präsent. Rund zwei Drittel der verkauften Maschinen und Lösungen werden exportiert. Wesentliche Anwenderbranchen sind die Automobilindustrie, der Maschinenbau, die Medizin- und Präzisionstechnik, die Werkzeugherstellung sowie die Luft- und Raumfahrt.

Mit den Marken CHIRON, STAMA, CMS, FACTORY5, GREIDENWEIS und HSTEC ist die CHIRON Group bestens für eine nachhaltige Zukunft aufgestellt. Die Bearbeitungszentren von CHIRON stehen dabei für

höchste Dynamik und Präzision, STAMA fokussiert Stabilität und Komplettbearbeitung. CMS bietet komplett überholte Maschinen der Gruppe an, FACTORY5 konzentriert sich auf die Hochgeschwindigkeitszerspanung mikrotechnischer Komponenten. GREIDENWEIS ist Systempartner für individuelle ganzheitliche Automationslösungen, HSTEC steht für innovative Spindeltriebstechnik für die Bearbeitungszentren der Gruppe sowie für Werkstück-Spannvorrichtungen und Automationslösungen ebenso wie für hersteller- und markenunabhängige Service- und Reparaturdienstleistungen (seit Mitte 2022). Damit baut die CHIRON Group ihre Kernkompetenz in diesem Bereich ganz gezielt weiter aus und kann zukünftig alle Schritte des Produktlebenszyklus einer Motorspindel intern abbilden. Produkte und Lösungen für die Additive Fertigung ergänzen die Kernkompetenzen der CHIRON Group.

chiron

STAMA

CMS

FACTORY5

Greidenweis

HSTEC

CHIRON Group


Single and multi-spindle vertical milling, mill-turn	Refurbishment	Micro-precision machining	Automation and specialized machining	Spindles and fixtures	Additive Manufacturing
--	---------------	---------------------------	--------------------------------------	-----------------------	------------------------


Automation


Digital Solutions


Turnkey


Services


 Aerospace

 Automotive

 Mechanical Engineering

 Medical Technology

 Precision Technology

 Tool Manufacturing

Die CHIRON Group in Zahlen (Stand 31.12.2022)

CHIRON Group

Unternehmen in Familienbesitz

8

Produktionsstandorte weltweit

>100 YEARS

an Erfahrung

12

Länder mit Vertriebs- und Serviceniederlassungen

>400

Millionen Euro Auftragseingang

>45

weitere Länder mit Handelsvertretungen

1.900

Mitarbeitende

>29.000

installierte Maschinen weltweit

>300

angestellte Ingenieurinnen und Ingenieure

>120

Auszubildende

PERFORMANCE MEETS PRECISION

competent, smart, innovative, sustainable – das Zusammenwirken dieser vier Attribute bestimmt das Handeln und, in der Folge, die Qualität der Produkte und Leistungen der CHIRON Group. Jeden Tag aufs Neue.

Von der Entwicklung über die Produktion bis hin zu Vertrieb und Service: Mit gelebtem Teamgeist entwickeln die Mitarbeitenden an allen Standorten und Niederlassungen zukunftsste Lösungen für komplexe Herausforderungen. Und lösen damit gemeinsam das Versprechen ein, das die CHIRON Group ihren Kunden weltweit gibt: PERFORMANCE MEETS PRECISION.

Dieses Versprechen ist Anspruch und Verpflichtung. Das gilt ebenso für den stetig wachsenden Fokus auf ökonomische, ökologische und soziale Aspekte: Die CHIRON Group nimmt auch in diesem Bereich ganz bewusst ihre Verantwortung wahr und stellt sich den globalen Herausforderungen wie Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Reduktion der CO₂-Emissionen. Umweltschutz, Qualität, Energieeinsatz, Arbeits- und Gesundheitsschutz spielen deshalb beim Handeln der CHIRON Group eine zentrale Rolle. Sowohl heute als auch morgen.



Kompetenz und Know-how in zahlreichen Branchen

Höchste Qualität, niedrige Stückkosten, kurze Produktionszeiten und effiziente Prozesse – das sind die Herausforderungen, die die Produktions- und Maschinenbauindustrie weltweit lösen muss. Wichtigste Grundlage hierfür sind zuverlässig und präzise produzierende Maschinen, ein möglichst hoher Automationsgrad, innovative digitale Lösungen sowie ein kompetenter Service. Die CHIRON Group hat mit ihrem umfassenden Produktportfolio hierfür die Basis geschaffen.

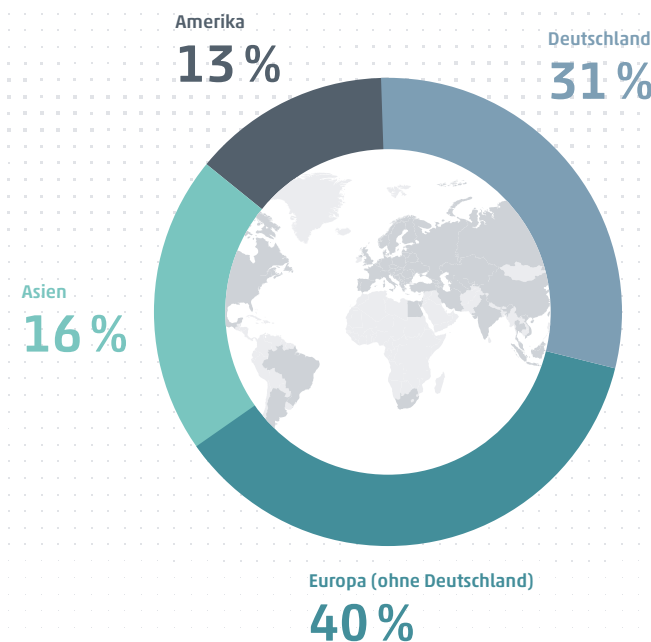
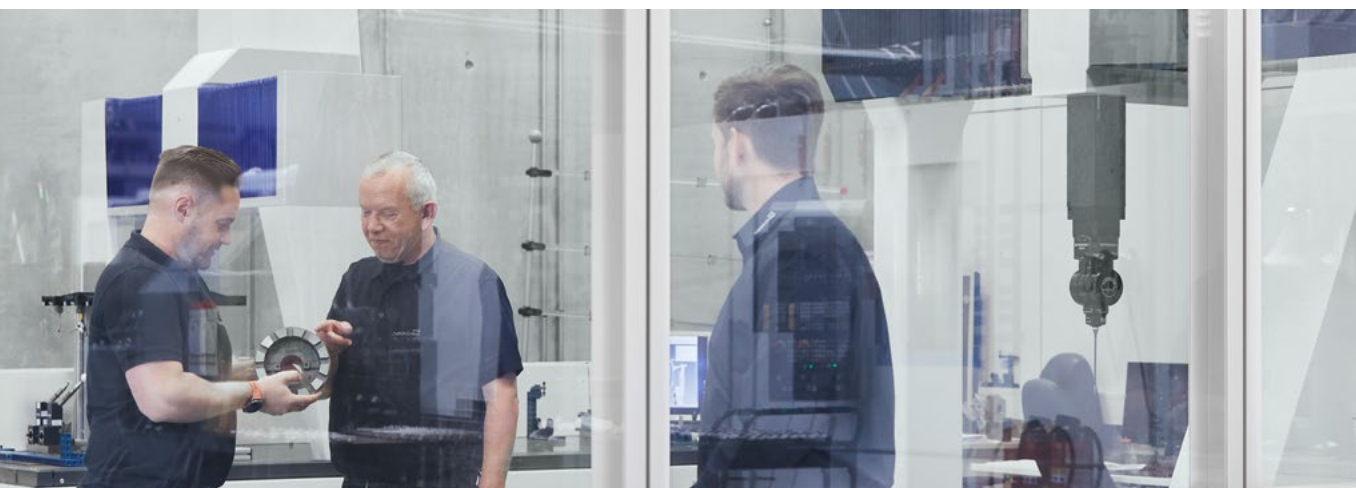


»Die CHIRON Group ist mit ihrer Nachhaltigkeitsstrategie aus meiner Sicht schon sehr weit. Daraus ergeben sich Wettbewerbsvorteile – zum Beispiel, dass wir in einen engeren Kreis von Zulieferern aufgenommen werden.«

Markus Unterstein, CFO

Nahezu 50 % aller Aufträge erhält die CHIRON Group aus dem Bereich Automotive. Mit 20 % Auftragseingang aus dem Bereich Mechanical Engineering sowie 13 % aus dem Bereich Medical Technology und 11 % aus dem Bereich Precision Technology ist die CHIRON Group auch hier für zahlreiche Kunden der zuverlässige Partner in Sachen Präzision und Innovation. Die Geschäfte des Unternehmens werden seit der Gründung am Hauptsitz in Tuttlingen (Baden-Württemberg) gesteuert.

Darüber hinaus verfügt die CHIRON Group weltweit über acht Produktionsstandorte (in Deutschland, China, USA, Polen und Kroatien) sowie Vertriebs- und Serviceniederlassungen in 12 Ländern. Des Weiteren ist das Unternehmen in über 45 Ländern mit Handelsvertretungen präsent. Die installierte Basis der CHIRON Group beläuft sich auf mehr als 29.000 Maschinen weltweit.

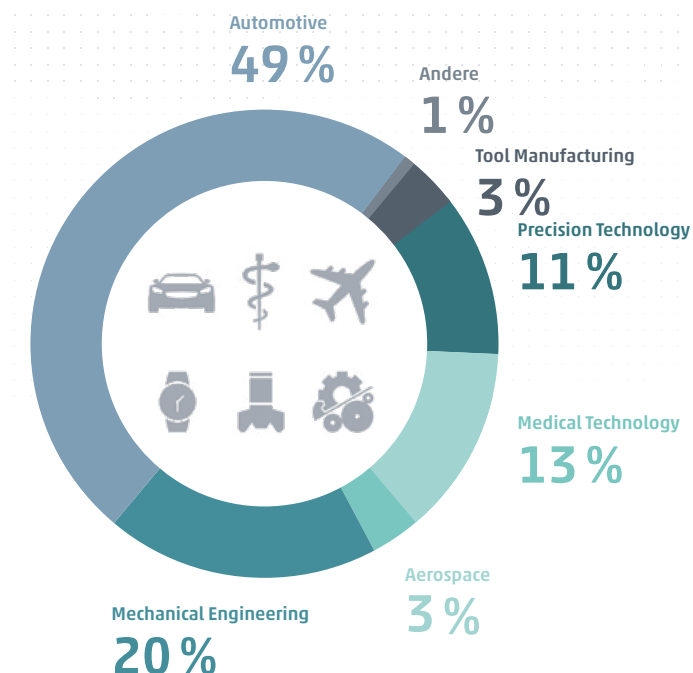


Auftragseingang nach Region

Mehr als die Hälfte aller Aufträge generiert die CHIRON Group in Deutschland und Europa. Durch eigene Produktionsstandorte, Vertriebs- und Serviceniederlassungen sowie Handelsvertretungen ist das Unternehmen weltweit präsent. Dies wird durch einen engen Kundenkontakt, kompetente Beratung sowie schnelle Unterstützung durch den CHIRON Group Service sichergestellt.

Auftragseingang nach Branchen

Die Kompetenz der CHIRON Group in den Bereichen Automotive, Medical Technology, Precision Technology, Mechanical Engineering, Tool Manufacturing und Aerospace kommt nicht von ungefähr. Sie ist das Ergebnis von Kontinuität und starkem Wandel in Technologie und Produktprogramm sowie der Bereitschaft, sich mit den Ansprüchen von Kunden und Märkten zu verändern. So kommen zum Beispiel im Bereich Automotive inzwischen bereits 15 % aller Aufträge in der E-Mobilität zum Einsatz.

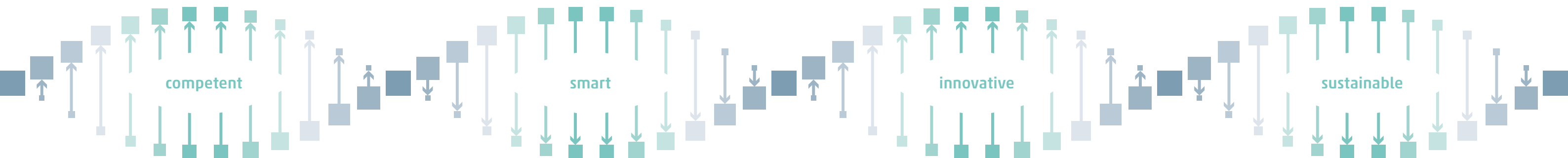


Die wichtigsten Branchen der CHIRON Group

- ➔ **Automotive:** Ob Komponenten für Fahrzeuge mit konventionellem Antrieb, Hybridmodelle oder Elektroautos: Hier wie dort ist dynamisches, präzises Bearbeiten in schnellen Zyklen zu reduzierten Stückkosten gefragt. Mit der passenden, zukunftsfesten Fertigungstechnologie für das gesamte Teilespektrum.
- ➔ **Mechanical Engineering:** Die Fertigungszentren der CHIRON Group stehen für Produktivität, Prozesssicherheit sowie schnelles und präzises Bearbeiten unterschiedlichster Werkstücke und somit für Spitzenleistung ab dem ersten Werkstück.
- ➔ **Medical Technology:** Immer anspruchsvoller werdende Werkstücke, steigende Stückzahlen, höhere Risikoklassen und Regularien zur Nachverfolgbarkeit: Es gibt kaum eine Branche, in der die Anforderungen so hoch und komplex sind. Umso wichtiger ist ein Partner, der alles mitbringt, um aus den Vorgaben der Kunden eine prozesssichere Lösung zu gestalten: hochpräzise Bearbeitungszentren, Turnkey-Kompetenz und die Erfahrung aus vielen Projekten.
- ➔ **Precision Technology:** Kreative Schmuckstücke mit filigranen Details, Uhrenplatinen mit geringsten Toleranzen bei Passungen und Geometrien, Komponenten für hochgenaue Waagen oder Teile für die Feinmechanik: Jede Idee verdient eine meisterhafte Umsetzung. Auf einem Bearbeitungszentrum oder Fräs-Dreh-Zentrum der CHIRON Group. Für µm-genaue Langzeitpräzision und perfekte Oberflächen.
- ➔ **Tool Manufacturing:** Ob Prototypen, Sonderwerkzeuge in Stückzahl oder Großserien von Standardtools: Die CHIRON Group bietet flexible Prozesslösungen für das Fertigen von innovativen und hochwertigen Werkzeugen und Formteilen.
- ➔ **Aerospace:** Perfektion, maximale Sicherheit, Qualität und Langlebigkeit sind für die Luftfahrt das Maß aller Dinge. Hierfür braucht es produktive Zukunftskonzepte sowie innovative Fertigungslösungen, mit denen sich Betriebsabläufe noch effizienter gestalten lassen. Nach der COVID-19-Pandemie befindet sich diese Branche inzwischen wieder im Aufwind.

competent, smart, innovative, sustainable – das ist die CHIRON Group

Die Wurzeln der CHIRON Group liegen in der Herstellung von medizinischen Präzisionsinstrumenten. Chiron – daher rührt der Name des Unternehmens – galt in der griechischen Antike als Begründer der Chirurgie, hatte sehr gute Kenntnisse in der Heilkunde und war ein guter Schmied. Die Medizintechnik ist auch heute noch – neben anderen – einer der Märkte, den die CHIRON Group mit Bearbeitungslösungen bedient. Grundsätzlich sind alle Maschinen des Unternehmens ressourcenschonend und effizient – und damit der sichtbare Beleg für die Nachhaltigkeits-DNA der CHIRON Group.



»Qualität, Umwelt, Energie, Arbeits- und Gesundheitsschutz sind Verpflichtung für alle Mitarbeitenden.« So lautet der erste Grundsatz des Integrierten Managementsystems (IMS) der CHIRON Group. Mit diesem IMS wird zugleich Anspruch, Haltung und die Perspektive beschrieben, die das Unternehmen mit seinen Qualitätsstandards und seiner Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt. CSO Bernd Hilgarth übersetzt das gerne auch so: »Wir sind competent, smart, innovative, sustainable.«



»Unsere Bearbeitungslösungen sind innovativ und ressourcenschonend ausgelegt. Zudem achten wir in unserem täglichen Handeln ganz bewusst auf nachhaltige Prozesse.«

Bernd Hilgarth, CSO

Zertifizierte Qualität in allen Bereichen

Qualität, Umwelt, Energie, Arbeits- und Gesundheitsschutz spielen sowohl beim Handeln als auch bei den Produkten der CHIRON Group eine besondere Rolle. Grundsätze und verbindliche Vorgaben definieren die jeweiligen Standards, die durch alle relevanten Zertifizierungen offiziell bestätigt werden.

Die CHIRON Group SE ist standortabhängig zertifiziert nach

- DIN EN ISO 9001:2015 (zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem),
- VDA 6.4 (zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem),
- DIN EN ISO 50001:2018 (zertifiziertes Energiemanagementsystem) und
- DIN EN ISO 14001:2015 (zertifiziertes Umweltmanagementsystem).



Der mit den Werten »competent, smart, innovative, sustainable« verbundene Kanon ist im Integrierten Managementsystem (IMS) der CHIRON Group mit folgenden Punkten niedergelegt:

- Weltweite Einhaltung rechtsverbindlicher Standards
- Umfassender Gesundheitsschutz für alle Beschäftigten
- Interne Schulungen zu Qualität, Umwelt-, Sicherheits- und Energiebewusstsein
- Leben einer Fehlerkultur
- Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit
- Nachhaltige Lieferanten- und Kundenbeziehungen
- Vorbeugung und Vermeidung von Umweltschäden
- Vorhalten von Notfallplänen (z. B. zur Sicherung der Lieferfähigkeit)
- Bewusster Energieeinsatz zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks
- Vermeidung von Abfall und umweltbelastenden Emissionen in Luft und Abwasser
- Arbeiten mit dem Ziel, die Prozesse stetig zu verbessern, Risiken zu minimieren und die Kundenzufriedenheit zu erhöhen

Priorisierte Kriterien für die CHIRON Group



»Sustainability@CHIRON Group« lautet das abteilungs- und standortübergreifende Programm für das Thema Nachhaltigkeit in der CHIRON Group. Die Basis dafür ist die Klimastrategie, die in den nächsten Jahren sukzessive umgesetzt und bei Bedarf selbstverständlich weiterentwickelt wird.

Bis 2025 will die CHIRON Group klimaneutral (Scope 1 und 2) produzieren. Damit nicht genug: Gemäß dem Motto »Sustainability by Performance and Precision« werden weiterhin neben Klimafragen und möglichen (baulichen) Lösungen an allen Standorten auch Studien zur Produktweiterentwicklung erstellt. Mit deren Hilfe sollen die Energieverbräuche und Fertigungsergebnisse der Maschinen im Sinne der Kunden noch effizienter und damit noch nachhaltiger

ausgelegt werden. Die CHIRON Group ist nicht nur Mitglied, sondern bekennt sich auch klar zu den Zielen der Science Based Target Initiative (SBTi).

Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung hat die CHIRON Group ihre Ziele bereits bei der SBTi eingereicht. Der Validierungsprozess wird voraussichtlich bis zum Jahresende 2023 abgeschlossen sein.

Die Nachhaltigkeitsstrategie der CHIRON Group zählt auf die folgenden Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen ein:



Gesundheit und Wohlergehen

Nicht nur die Gesundheit der Beschäftigten hat gemäß dem Integrierten Managementsystem (IMS) eine absolute Priorität, sondern auch die Gesundheit der Kunden. Um Bediunfälle zu vermeiden, sind sämtliche Bearbeitungszentren nach den höchsten Standards ausgelegt.



Hochwertige Bildung

Aus-, Fort- und Weiterbildung sind eine tragende Säule der CHIRON Group. Ziel ist es, weltweit den Auszubildenden eine Top-Ausbildung zugutekommen zu lassen und den Mitarbeitenden entsprechende Fort- und Weiterbildungen anzubieten, um den hohen Qualitätsansprüchen der Unternehmensgruppe gerecht zu werden. Die hervorragenden Leistungen der Auszubildenden im nationalen und internationalen Vergleich sind der beste Beweis dafür.



Geschlechtergleichheit

Sie gilt für die CHIRON Group als Selbstverständlichkeit und wird interkulturell und weltweit praktiziert.



Bezahlbare und saubere Energie

Ab 2025 wird die CHIRON Group weltweit klimaneutral produzieren (Scope 1 und 2). Zudem sind an den Standorten in Tuttlingen, Neuhausen, Taicang (China) und Zadar (Kroatien) neue Photovoltaikanlagen geplant. Auf dem Dach der Precision Factory wurde bereits eine 745-kWp-PV-Anlage in Betrieb genommen. In Taicang betreibt das Unternehmen schon eine Geothermieanlage zur Kühlung im Sommer.



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Die 1.900 Mitarbeitenden der CHIRON Group sind nicht nur vertraglich beschäftigt, sondern arbeiten insbesondere zu Bedingungen, die den rechtlichen Standard des jeweiligen Standorts mindestens erfüllen und häufig sogar überschreiten. Dies geschieht in der festen Überzeugung von Gesellschaftern und Management, dass das Wohl der Menschen mit dem Wohl des Unternehmens einhergeht.



Industrie, Innovation und Infrastruktur

Die CHIRON Group versteht sich als innovative Unternehmensgruppe mit Tochterunternehmen, die sich in ihrer Positionierung ergänzen und gleichermaßen von dem Mutterunternehmen profitieren. Gemeinsamer Nenner ist das Qualitätsversprechen für die jeweiligen Produkte, Systeme und Dienstleistungen.



Nachhaltiger Konsum und Produktion

Die Produktion der CHIRON Group ist auf Effizienz im ökonomischen wie ökologischen Sinne ausgelegt. Dieses Ziel kann nur erreicht werden, wenn auch die Mitarbeitenden entsprechend geschult, gebildet und eingestellt sind.



Maßnahmen zum Klimaschutz

Die Klimastrategie im Sinne der SBTi ist bereits verabschiedet – die CHIRON Group wird ab 2025 klimaneutral produzieren (Scope 1 und 2). In diesem Bericht sind die einzelnen dafür realisierten und geplanten Bausteine skizziert.



Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Die CHIRON Group ist Mitglied bei »Blue Competence«, der Nachhaltigkeitsinitiative des Maschinen- und Anlagenbaus im VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau). Als SBTi-Mitglied bekennt sich die CHIRON Group zu dem auf der Pariser Klimakonferenz definierten 1,5-°C-Ziel und anerkennt die gesamtgesellschaftliche Notwendigkeit, ihren Beitrag zur Erreichung und Validierung dieses Ziels zu leisten.



Vision 2045

Zudem ist die CHIRON Group stolz darauf, ein Teil der Vision 2045 zu sein – und dankbar für die Möglichkeit zur Teilnahme unter dem Dach der Welt-Klimakonferenz 2022 in Sharm El-Sheikh. Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft!

Nachhaltigkeit braucht wirtschaftliche Performance

In mehreren Stufen führte die CHIRON Group eine Stakeholderbefragung durch und legte damit die Grundlage für diesen Nachhaltigkeitsbericht. In der ersten Stufe erhielten Kunden, Lieferanten, Mitarbeitende, Auszubildende, Arbeitnehmervertretung sowie Repräsentanten von Arbeitgeber-, Verbands- und Kommunal-seite einen Onlinefragebogen. Dieser wurde auf der Basis der SDGs erstellt und diente zur Priorisierung der Themenfelder im Hinblick auf deren ökonomische, ökologische und soziale Relevanz und Auswirkungen auf das Unternehmen. In der zweiten Stufe folgten dann vertiefende Interviews.



Als zentrale Stakeholder wurden im Segment der Mitarbeitenden neben der Geschäftsführung auch alle Führungskräfte befragt. Repräsentativ für den Branchenquerschnitt, den die CHIRON Group bedient, erhielten verschiedene Kundenvertreter den Onlinefragebogen. In die Auswertungen wurden auch Meinungen aus dem Lieferantenbereich aufgenommen.

»Im Berichtsjahr 2022 haben wir speziell zum Thema Nachhaltigkeit ein abteilungs- und fachübergreifendes Kernteam installiert, das effizient zusammenarbeitet und direkt an den CEO berichtet. Damit stellen wir sicher, dass unsere gemeinsam definierten Maßnahmen möglichst schnell umgesetzt und unsere Nachhaltigkeitsziele erreicht werden.«

Benjamin Kurth, Global Program Manager Sustainability



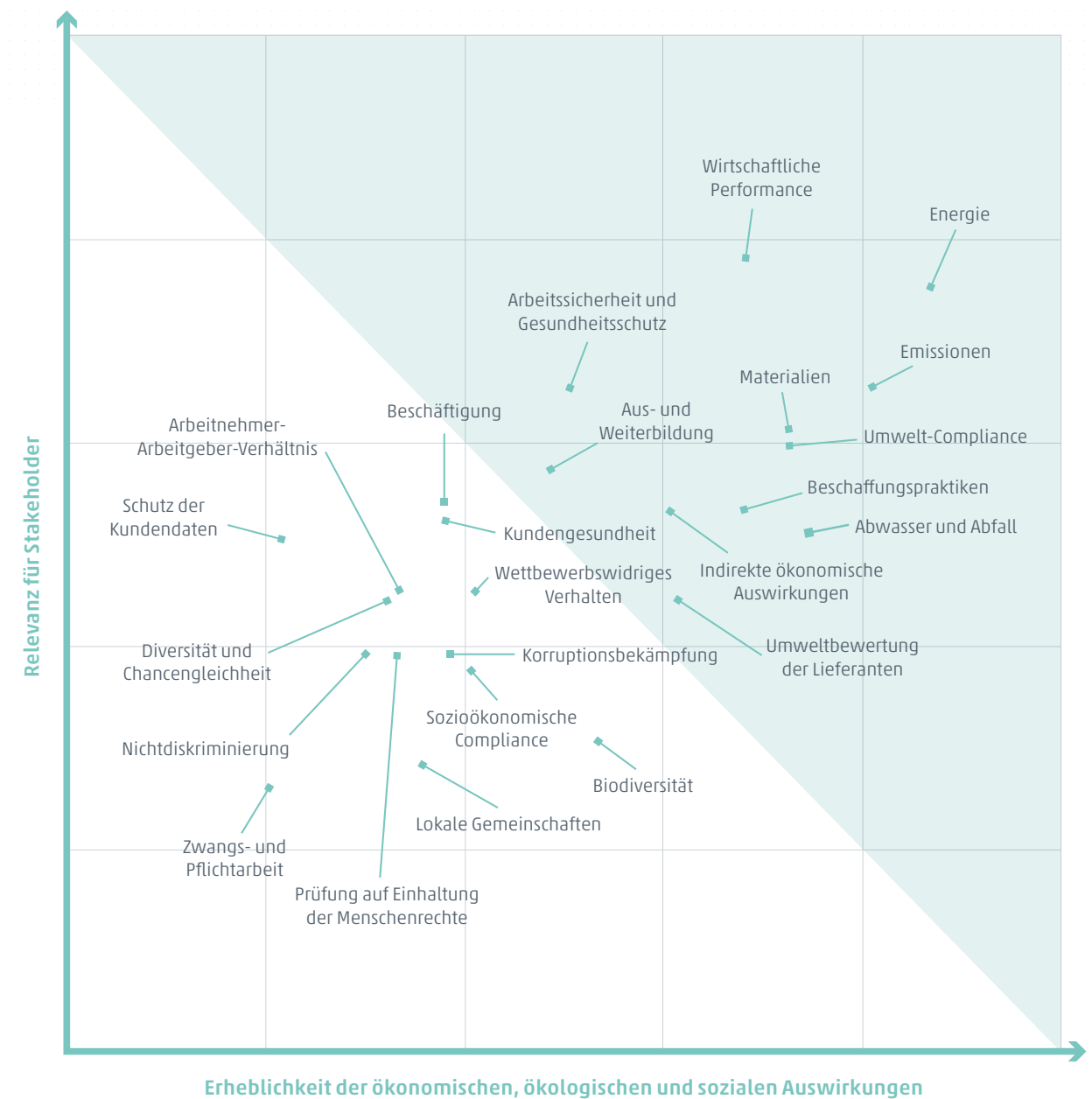
Themenfelder der Stakeholderbefragung nach Relevanz und Auswirkungen

Alle Teilnehmenden waren aufgerufen, sowohl die Relevanz des jeweiligen Themas als auch dessen Auswirkungen auf die CHIRON Group zu bewerten. Dabei wird deutlich, dass das Thema »Wirtschaftliche Performance« die höchste Relevanz für die Stakeholder der CHIRON Group hat. »Nachhaltigkeit ist für uns kein Selbstzweck. Vielmehr fragen wir uns im Kontext aller Zielverpflichtungen, die wir eingegangen sind, was sinnvoll und pragmatisch ist und mit welchen Argumenten wir auch unsere Kunden überzeugen können«, sagt der CFO der CHIRON Group, Markus Unterstein. Und zu alledem gehöre, dass ein Unternehmen

die entsprechende Profitabilität haben müsse, um sich diesem Thema mit der gebotenen strategischen Weitsicht widmen zu können.

In Summe wurden 47 Stakeholder befragt sowie vertiefend auch persönliche Interviews geführt. Aus dieser methodischen Stakeholderbefragung leitet sich die nachfolgende Wesentlichkeitsmatrix ab. Im vorliegenden Bericht werden alle 24 wesentlichen Themen berücksichtigt. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den hoch bewerteten Themen, die in der Wesentlichkeitsmatrix grün hinterlegt sind (siehe unten).

Wesentlichkeitsmatrix der CHIRON Group



Roadmap zur Klimaneutralität weiterentwickelt

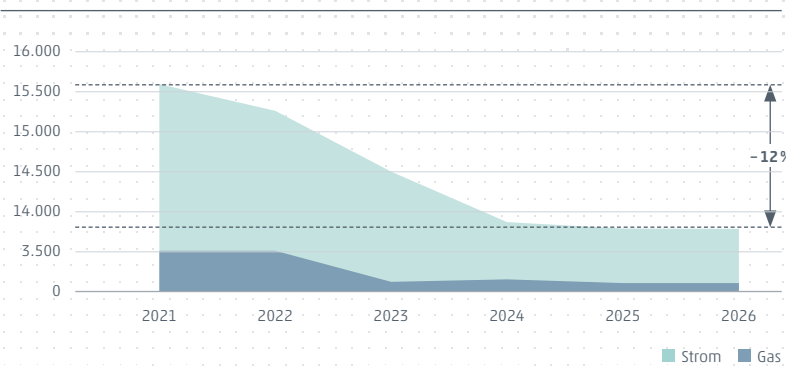
Die von der CHIRON Group beschlossene Roadmap zur Erreichung der klimaneutralen* Produktion (Scope 1 und 2) hat sich bereits weiterentwickelt. So wurde der Ausbau der eigenen Grünstromproduktion in Taicang und Zadar beschleunigt. Neben einem Auszug einzelner priorisierter Maßnahmen für die Jahre 2022 bis 2025 werden in diesem Kapitel die Implikationen der Ausgestaltung der beschriebenen vier Hebel auf das Ziel „Klimaneutrale Produktion“ (Scope 1 und 2) bis 2025 vorgestellt.



Ende 2022: Inbetriebnahme der PV-Anlage (745 kWp) auf dem Dach der Precision Factory in Neuhausen. Im nächsten Jahr wird neben den PV-Anlagen in Taicang (China) mit einer installierten Leistung von 1.014 kWp eine weitere PV-Anlage mit 183 kWp in Zadar (Kroatien) in Betrieb genommen. Das zeigt: Die CHIRON Group setzt ihre geplanten Maßnahmen hinsichtlich der eigenen Grünstromerzeugung mittels PV-Anlagen konsequent um. Weitere Projekte in Zadar und in Rodano Millepini (Italien) befinden sich aktuell in der Projektierung.

Implikation auf Hebel 1: Energieeffizienz

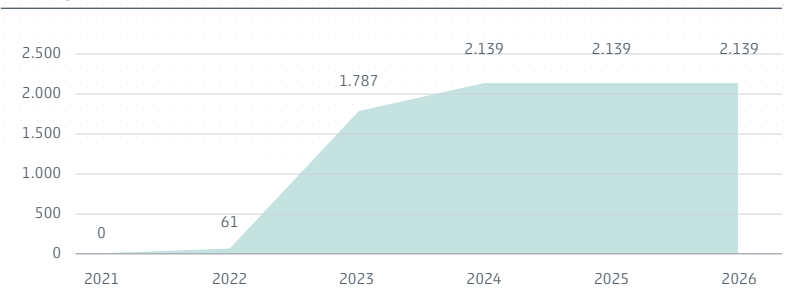
Strom- und Gasverbrauchsreduktion in MWh



Mit der Umsetzung der beschlossenen Klimastrategie der CHIRON Group wird in den Jahren 2022 bis 2026 der Strom- und Gasverbrauch weltweit um 12 % zurückgehen; damit einher geht eine CO₂-Emissionsreduktion um 17 %.

Implikation auf Hebel 2: Grüne Energieproduktion

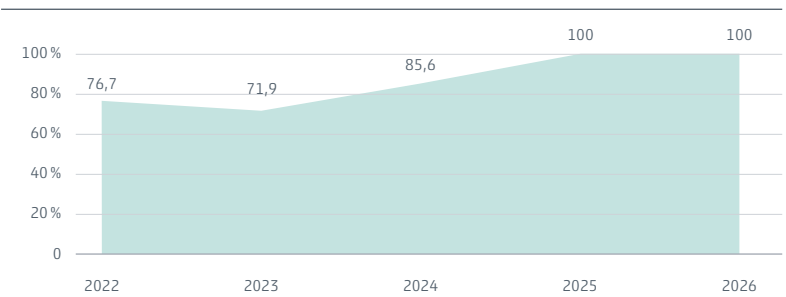
Stromproduktion an einzelnen Standorten in MWh



Aufgrund von Installationen von PV-Anlagen an den Standorten Neuhausen, Taicang und Zadar (Produktionsstandort von CHIRON Croatia, 2022 erworben) wird sich die jährliche Grünstrom-Produktion bis 2026 auf 2.139 MWh steigern. Zudem befinden sich weitere PV-Anlagen bereits in der Projektierung, beispielsweise in Rodano Millepini (Italien).

Implikation auf Hebel 3: Grünstrom-Einkauf

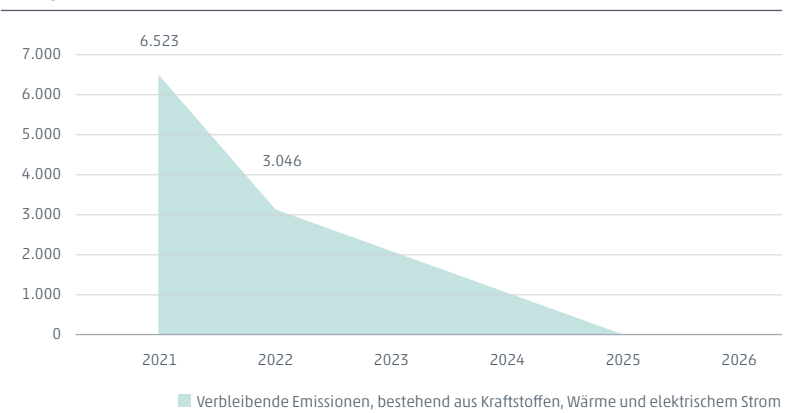
Grünstrom-Einkauf in %



Der Grünstrom-Einkauf hat den mit Abstand größten und schnellsten Einfluss. In Deutschland hat die CHIRON Group 2022 ihren Strombedarf in Höhe von 10.118 MWh zu 100 % aus Grünstrom gedeckt. Weltweit belief sich der Bedarf auf 14.067 MWh. Dass der Einkauf von Grünstrom 2023 leicht rückläufig sein wird, liegt im Hochfahren der PV-Anlagen, wie in der Implikation auf Hebel 2 beschrieben, begründet. Die CHIRON Group plant, ab dem Jahr 2025 auch global ihren Strombedarf zu 100 % aus Grünstrom decken.

Implikation auf Hebel 4: Verbleibende Kompensation

Kompensation noch verbleibender Emissionen in t CO₂



Die CHIRON Group ermittelte für 2022 gegenüber 2021 aus Scope 1 und Scope 2 rückläufige Emissionen in Höhe von 3.046 tCO₂ (2021: 6.523 tCO₂). Im Jahr 2022 wurde in Deutschland mit der Umsetzung von Reduktionsmaßnahmen begonnen. Wesentliche Hebel für das Ergebnis 2022 waren der Grünstrom-Einkauf (Hebel 3) sowie die Kompensation von Emissionen durch Offset-Zertifikate nach dem Verified Carbon Standard. Bis 2025 sollen diese Maßnahmen auch global greifen – und damit das Ziel der klimaneutralen Produktion (Scope 1 und 2) für die CHIRON Group Realität sein.

* Bei allen CO₂-Angaben auf den folgenden Seiten handelt es sich um CO₂e-Werte und damit um CO₂-Äquivalente. Diese stellen eine Maßeinheit zur Vereinheitlichung der Klimawirkung unterschiedlicher Treibhausgase dar. Neben CO₂ zählen hierzu auch Methan, Distickstoffoxid und die sogenannten F-Gase: Fluorkohlenwasserstoff, Perfluorkohlenwasserstoff, Schwefelhexafluorid und Stickstofftrifluorid.

Positive Entwicklung im Bereich Scope 1 und Scope 2

Aufgrund der im Berichtsjahr 2022 gestarteten Reduktionsmaßnahmen im Rahmen der Klima-Roadmap konnte die CHIRON Group trotz weltweit leicht gestiegener Energiebedarfe ihre CO₂-Emissionen von 6.523 tCO₂ auf 3.046 tCO₂ mehr als halbieren. In Deutschland wurden die Emissionen durch Grünstromproduktion und -einkauf, Grüngas sowie durch Kompensationsmaßnahmen bilanziell sogar auf null reduziert.

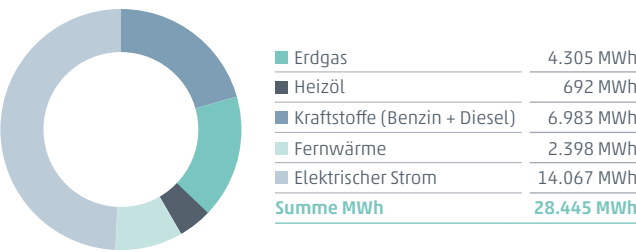
Im Scope 1 schlagen die Erdgas-, die Heizöl- sowie die Kraftstoffverbräuche für Diesel und Benzin in Summe mit 950 tCO₂ weltweit zu Buche. Im Scope 2 sind es Fernwärme und elektrischer Strom in Höhe von 2.096 tCO₂.

Dank des hundertprozentigen Einsatzes von Grünstrom inklusive eigener Photovoltaikanlagen in Deutschland konnten die Emissionen durch den Verbrauch (10.118 MWh) von elektrischer Energie im Scope 2 auf null reduziert werden. Zusätzlich wurde ein

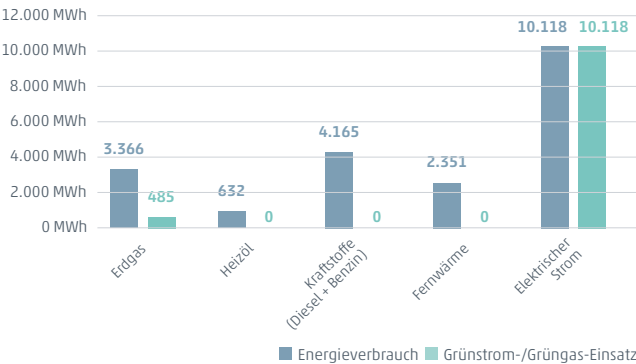
Teil des Erdgasverbrauchs (3.366 MWh) durch Grüngas (485 MWh) abgedeckt. Durch diese Maßnahmen wurden in Deutschland 1.823 tCO₂ vermieden.

Die verbleibenden Emissionen (1.983 tCO₂) fallen durch Wärmeerzeugung und Mobilität an und werden durch hochwertige Offset-Zertifikate (Verified Carbon Standards) kompensiert. Die CHIRON Group arbeitet daran, den Anteil der Ausgleichsmaßnahmen durch Offset-Zertifikate zukünftig weiter zu reduzieren.

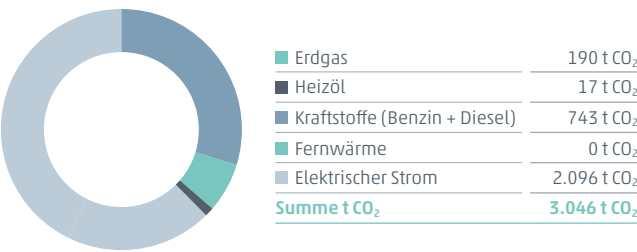
Energieverbrauch in MWh weltweit (Scope 1 und Scope 2)



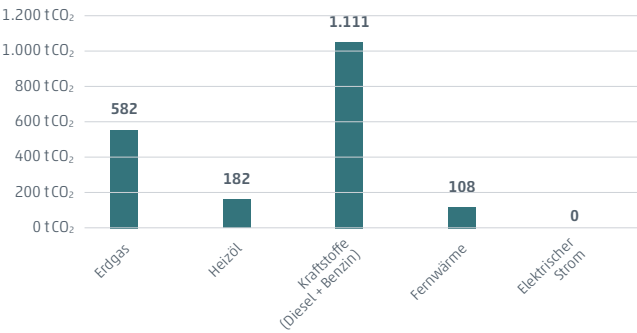
Energieverbrauch und Grünstrom-/Grüngas-Einsatz in MWh in Deutschland (Scope 1 und Scope 2)



Emissionen in t CO₂ weltweit (Scope 1 und Scope 2)



Kompensierte Emissionen in t CO₂ in Deutschland (Scope 1 und Scope 2)



Die vier Hebel zur CO₂-Reduktion und ihre Potenziale

Mit Verabschiedung der Klimastrategie wurde von der CHIRON Group eine jährliche systematische Datenerhebung zu den Verbräuchen aller Energieträger, ihrer Kosten und CO₂-Emissionen über alle weltweiten Standorte mit entsprechenden personalen Verantwortlichkeiten verabschiedet. Zusätzlich legte das Strategieprojekt einen Katalog an Maßnahmen vor, der perspektivisch die Klimabilanz des Unternehmens nicht nur systematisch verbessert, sondern maßgeblich zum Ziel beiträgt, die Produktion (Scope 1 und 2) der CHIRON Group bis 2025 CO₂-neutral zu stellen. Das für die CHIRON Group individuell entwickelte Konzept sieht die folgenden vier Hebel vor:

1. Offenlegung der Energieeffizienzpotenziale

Energieträger Strom

12 % Einsparpotenzial

Monitoring und Mindset (Energiedatenerfassung und Bewusstsein der Beschäftigten für Energieeffizienz)
Klima- und Lüftungstechnik
Montage
Druckluft
Mechanische Bearbeitung
Applikation
Beleuchtung

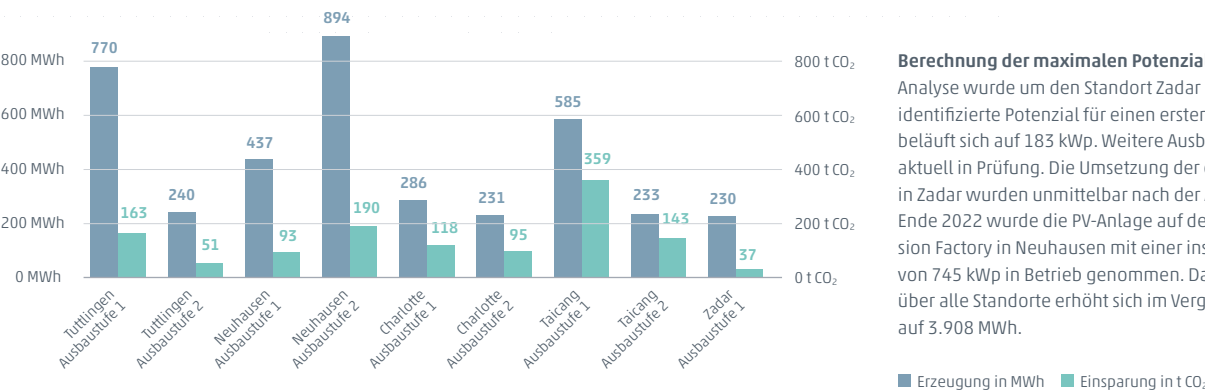
Energieträger Wärme

10 % Einsparpotenzial

Gas
Fernwärme

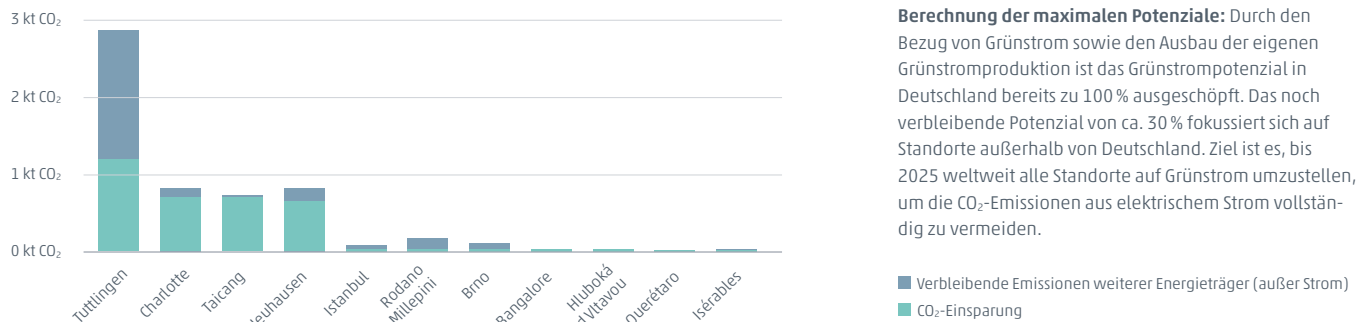
Berechnung der maximalen Potenziale: Laut dem erarbeiteten Konzept sind in Summe weltweit 12 % Effizienzpotenzial beim Energieträger Strom möglich. Des Weiteren wurde ein Effizienzpotenzial von 10 % für den Energieträger Wärme identifiziert. Im Berichtsjahr 2022 wurden die Standorte Tuttlingen und Neuhausen nach DIN EN ISO 50001 rezertifiziert und die identifizierten Potenziale bestätigt.

2. Ausbau der Erzeugung regenerativer Energie



Berechnung der maximalen Potenziale: Die bisherige Analyse wurde um den Standort Zadar erweitert. Das dort identifizierte Potenzial für einen ersten Ausbauschritt beläuft sich auf 183 kWp. Weitere Ausbaustufen sind aktuell in Prüfung. Die Umsetzung der ersten Ausbaustufe in Zadar wurden unmittelbar nach der Analyse realisiert. Ende 2022 wurde die PV-Anlage auf dem Dach der Precision Factory in Neuhausen mit einer installierten Leistung von 745 kWp in Betrieb genommen. Das PV-Potenzial über alle Standorte erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr auf 3.908 MWh.

3. Möglichkeit zur Nutzung von Grünstrom



Berechnung der maximalen Potenziale: Durch den Bezug von Grünstrom sowie den Ausbau der eigenen Grünstromproduktion ist das Grünstrompotenzial in Deutschland bereits zu 100 % ausgeschöpft. Das noch verbleibende Potenzial von ca. 30 % fokussiert sich auf Standorte außerhalb von Deutschland. Ziel ist es, bis 2025 weltweit alle Standorte auf Grünstrom umzustellen, um die CO₂-Emissionen aus elektrischem Strom vollständig zu vermeiden.

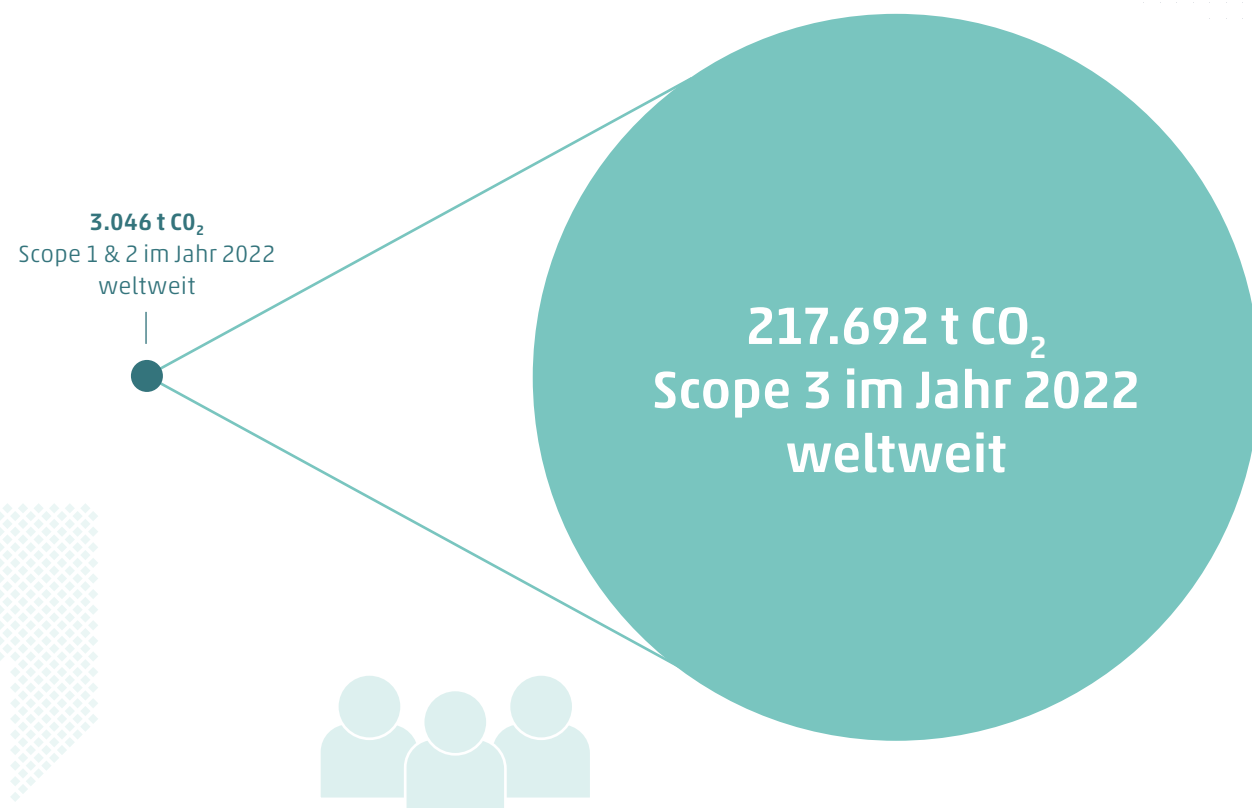
4. Theoretische Möglichkeit der Emissionskompensation

CHIRON Group Global	5.029 tCO ₂
Deutschland	~ 1.983 tCO ₂
Verbleibende Emissionen weltweit	3.046 tCO ₂

Berechnung der maximalen Potenziale: Die CHIRON Group hat das Ziel, den Anteil an Ausgleichsmaßnahmen durch Offset-Zertifikate in den nächsten Jahren kontinuierlich zu reduzieren. Im Berichtsjahr sind die verbleibenden Emissionen von 3.046 tCO₂ wesentlich verursacht durch Mobilität und Wärme. In Deutschland wurden im Berichtsjahr über Offset-Zertifikate 1.983 tCO₂ kompensiert.

Scope 3 – enormer Einfluss auf Erreichung der Klimaziele

»Der Scope 3 ist um ein Vielfaches größer als Scope 1 und Scope 2 und hat einen enormen Einfluss auf die Erreichung unserer Klimaziele«, sagt der CEO der CHIRON Group, Carsten Liske. »Deshalb haben wir uns im Berichtsjahr auch ganz gezielt dessen Analyse angenommen und ein Höchstmaß an Transparenz geschaffen, um unsere Reduktionsziele zu erreichen.«



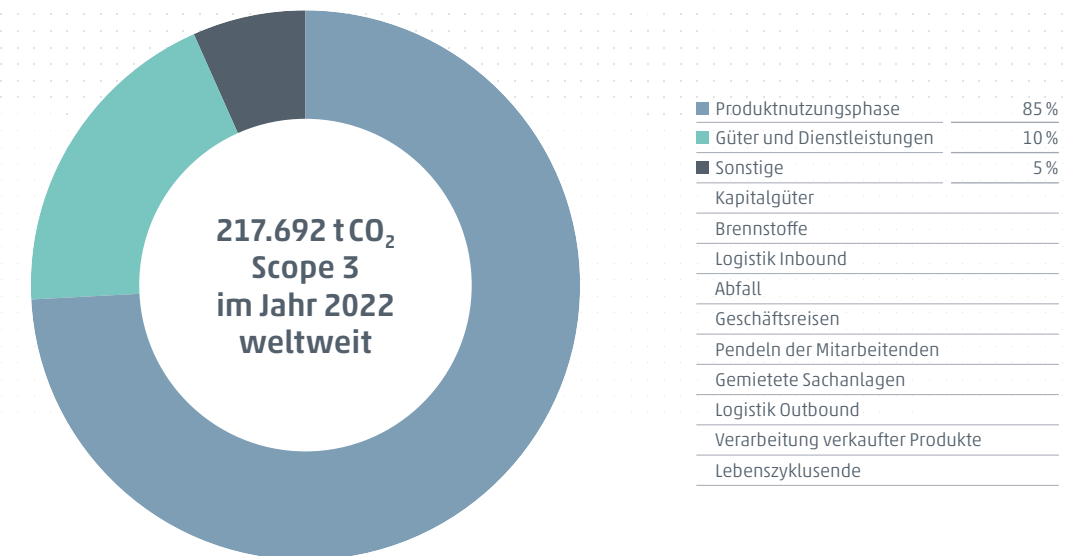
217.692 t CO₂ = Alle 83 Millionen Bundesbürger schauen 26 Stunden lang Netflix.

oder

217.692 t CO₂ = Von der CHIRON Belegschaft mit rund 1.900 Mitarbeitenden fliegt jeder Mitarbeitende 38-mal Zürich – Shanghai – Zürich mit Economy.

Vorausgegangen war die klare Absichtserklärung der CHIRON Group, das 1,5-°C-Ziel aus dem Pariser Klimaschutzabkommen bis 2030 zu erreichen. Die weltweiten Emissionstreiber seitens der CHIRON Group sowie aller ihrer vor- und nachgelagerten Aktivitäten wurden plausibel nach THG-Protokoll (Treibhausgas-

Protokoll) ermittelt, einer Erstbewertung unterzogen und dabei festgestellt, dass die wesentlichen Kategorien die Produktnutzungsphase (3.11) sowie Güter und Dienstleistungen (3.1) sind. Sie machen im Berichtsjahr zusammen 95 % der insgesamt ermittelten 217.692 t CO₂ aus.



Zu Beginn wurden alle Scope-3-Kategorien hinsichtlich ihrer Relevanz für die CHIRON Group analysiert und bewertet. Einige Kategorien konnten entweder aufgrund fehlender Implikation oder Relevanz ausgeschlossen werden (z. B. 3.14 Franchise, da dieses kein bestehendes Geschäftsmodell darstellt).

Zur detaillierten Ermittlung der Emissionen durch die Produktnutzungsphase wurde ein umfangreiches Modell zugrunde gelegt. Dieses Modell berücksichtigt auf Maschinentypenbasis die Anzahl der im Berichtsjahr gelieferten Maschinen, die durchschnittliche tägliche Leistungsaufnahme, die in der Kundenbranche üblichen Betriebsstunden, die durchschnittliche Lebensdauer sowie die Emissionsfaktoren für elektrischen Strom in dem jeweiligen Einsatzland. Dies ergab eine Summe von 185.035 t CO₂.

Für die Emissionsermittlung im Bereich Güter und Dienstleistungen wurden die Einkaufsvolumina zugrunde gelegt und nach Warengruppen geclustert (Güter) bzw. nach Vor-Ort- oder Remote-Dienstleistung unterteilt – Letztere beispielsweise nach den beiden Prämissen: Reparaturen kommen zu 95 % zum Hersteller und werden nur zu 5 % vor Ort beim Kunden durchgeführt. Dies ergab eine Summe von 22.896 t CO₂ bei den Gütern und Dienstleistungen. Im Berichtsjahr wurden zur Emissionsermittlung in 3.1 Datenbankwerte (Sekundärdaten) verwendet. Die CHIRON Group arbeitet kontinuierlich daran, in Zukunft mehr und mehr Primärdaten von ihren Lieferanten zu erhalten. Erste Gespräche hierzu wurden bereits geführt.

Forward looking@CHIRON Group

Die CHIRON Group hat über die Scope-3-Ergebnisse den Grundstein für die weitere Prozessvalidierung gemäß den SBTi-Kriterien gelegt. Die Simulationsberechnungen berücksichtigen auch das geplante Wachstum bis 2028. Die Zielsetzung der CHIRON Group ist es, den ermittelten Scope-3-Emissionsbasiswert aus dem Jahr 2018 bis zum Zieldatum um 25 % zu reduzieren. An diesen Reduktionsmaßnahmen arbeitet die CHIRON Group, indem sie z. B. durch technische Optimierungen den Strombedarf der Bearbeitungszentren weiter reduziert und dadurch aus Kundensicht weniger Kosten und CO₂-Emissionen entstehen.

Mit effizienten Produkten Ressourcen schonen

Die Produkte der CHIRON Group schonen effizient Ressourcen und schaffen durch ihre hervorragende Verfügbarkeit, Produktivität und Wertschöpfung Mehrwerte für die Kunden in aller Welt. Und das in sämtlichen Kompetenzfeldern über den gesamten Lebenszyklus hinweg – vom Fräsen/Fräs-Drehen über Additive Fertigung, Automation, Turnkey, Digitale Lösungen und Services bis hin zur Maschinenüberholung. Ein Paradebeispiel dafür ist die Micro5, die seit ihrer Markteinführung kontinuierlich verbessert und erweitert wird. Beispielsweise um das automatische Handlingsystem Feed5. Dementsprechend steigt auch die Nachfrage bei Kunden weltweit.



Micro5 und Feed5



Micro5: Höchste Präzision bis ins kleinste Detail

Klein wie ein Kühlschrank, leise wie ein moderner Geschirrspüler, mit extrem niedrigem Energieverbrauch wie ein Kaffeevollautomat: Die Micro5 ist nicht nur beim Bearbeiten richtig smart. Wo kleinste medizinische Instrumente, filigrane Schmuckstücke oder feinste Teile für Uhren dynamisch und hochpräzise zu bearbeiten sind, sorgt die Micro5 für eine kleine Revolution. Das FACTORY5-Bearbeitungszentrum mit fünf Achsen ist extrem kompakt und lässt sich in kürzester Zeit nahezu überall aufstellen.

Die 5 im Namen steht für das ideale Verhältnis 5:1 von Maschinengröße zu Werkstück, für das 5-mal geringere Gewicht und für höchste Effizienz: Der Energieverbrauch ist im Vergleich zu konventionellen Anlagen 50-mal niedriger. Zudem enthält die neueste Generation der Micro5 über 50 kleine und größere Verbesserungen, die sich in der Fertigungspraxis in einem Plus an Zuverlässigkeit, Effizienz und Autonomie auszahlen.

Zentrales Element für mehr Effizienz ist eine Spindel mit doppeltem Drehmoment. Damit lässt sich die ohnehin kurze Bearbeitungszeit im Vergleich zu größeren Maschinen nachhaltig noch weiter reduzieren.



Feed5: Das automatische Handlingsystem für die Micro5

Ein wichtiger Optimierungswunsch seitens der Anwender war eine höhere Autonomie – das heißt, die Micro5 sollte automatisch zu beladen sein und so mehr Fertigungskapazität ermöglichen. Die Antwort darauf ist das Smartfactory-Projekt: eine komplette Produktionslinie, die sich entlang der jeweiligen Vorgaben skalieren lässt.

Ein elementarer Bestandteil davon ist Feed5, ein 6-achsiger Handlingroboter zum hauptzeitparallelen Be- und Entladen der Micro5. Das neue Modul führt Werkstücke und Werkzeuge vollautomatisch zu. Ebenso kompakt wie die Micro5, ermöglicht Feed5 vor allem bei großen Serien mehr Autonomie und Produktivität – und damit letztendlich noch mehr Effizienz und Nachhaltigkeit.

»FACTORY5 steht für eine digitale Kooperationsplattform mit der Vision einer grüneren, intelligenteren und besser vernetzten Industriewelt. Dazu gehören nicht nur intelligente Fertigungstools wie die Micro5 oder Werkzeuge, Spannmittel, Mess- und Kontrollsysteme und Schmierstoffe, sondern auch Trainingsanwendungen und vieles mehr.«

Samuel Vuadens, CEO CHIRON Swiss SA / FACTORY5

Forward looking@CHIRON Group

Weiterhin ein wichtiger Trend in der Fertigung ist der kontinuierlich steigende Einsatz von nachhaltigen Automationslösungen. »Im Idealfall werden mehrere Maschinen von einer Person betreut, idealerweise nur in einer oder maximal zwei von drei Produktionsschichten. Die für den Kunden teure Nachtschicht soll, salopp formuliert, möglichst von alleine laufen«, sagt Dr.-Ing. Claus Eppler, CTO der CHIRON Group.

Dies lässt sich durch Automatisierungslösungen wie Feed5 oder VariocellUno erreichen. Digitale Überwachungs- und Benachrichtigungsfunktionen ermöglichen auch im autonomen Betrieb eine störungsfreie, hocheffiziente Produktion.



Weltweit ein immer stärkerer Verbund

Die kurz- und langfristige Stärkung des globalen Geschäfts ist ein Thema, das die CHIRON Group im Zuge ihrer Wachstumsstrategie auch im Berichtsjahr 2022 weiter intensiv vorangetrieben hat. Mit neuen Service- und Vertriebsniederlassungen, neuen Tochtergesellschaften und dem Ausbau bestehender Standorte. Das alles mit dem gemeinsamen Ziel, weltweit ein immer stärkerer Verbund zu werden – und zudem soziale, ökologische und ökonomische Verantwortung für die einzelnen Mitarbeitenden sowie für die gesamte Gesellschaft zu übernehmen. Im Folgenden ein kleiner Überblick über einzelne Aktivitäten in den internationalen Standorten der CHIRON Group, die nachhaltig erfolgreich sind. Sowohl intern als auch extern.



■ Production, Sales and Services

GERMANY ■ Tuttlingen, Neuhausen, Spaichingen
CHINA Taicang
USA Charlotte, NC
CROATIA Zadar
POLAND Paniów

■ Sales and Services

CHINA Beijing
CZECH REPUBLIC Brno
FRANCE Lyon
GERMANY Schlierbach
SWITZERLAND Iséables, VS
ITALY Rodano Millepini
MEXICO Querétaro
SPAIN Itziar-Deba
INDIA Bangalore
TURKEY Istanbul

■ Partner

🇺🇸 CHIRON America



Fokus auf vierjährige Ausbildungsprogramme

CHIRON America ist stolz auf die durchgängige Teilnahme an zwei in North Carolina registrierten vierjährigen Ausbildungsprogrammen: »Mechatronics Engineering Technologies« und »Computer Numeric Machining«. Die Absolventen erwerben dabei einen Abschluss und einen Gesellenbrief in ihrem Beruf.

In den letzten 10 Jahren haben insgesamt fünfzehn Auszubildende teilgenommen, von denen zehn bereits ihre Ausbildung absolviert haben und nun in den Abteilungen Anwendungstechnik, Außendienst,

Qualität und Projektmontage tätig sind. Die übrigen fünf Auszubildenden befanden sich im Berichtsjahr 2022 noch in verschiedenen Stadien des Programms.

Im Laufe der vierjährigen Ausbildung werden 65 % aller Arbeiten im Rahmen von Kundenprojekten mit Mehrwert ausgeführt. Die Auszubildenden leisten Unterstützung, indem sie in der Lehrwerkstatt Teile für Kundenprojekte herstellen oder nachbearbeiten, elektrische und mechanische Nachrüstungen vornehmen, Automatisierungsanlagen für neue Projekte montieren und CNC-Programme schreiben. Darüber hinaus bauen sie Werkzeuge, installieren Vorrichtungen, bedienen ein Koordinatenmessgerät zum Messen von Teilen, unterstützen beim Umbau von Kundenmaschinen und bei der Vormontage von Nachrüstungen vor Ort. Auch die technische Abteilung wird von den Auszubildenden beim Bau und Testen von Prototypenteilen und bei der Endfertigung von 3D-gedruckten Teilen unterstützt.

🇨🇳 CHIRON China



Nach der pandemiebedingten Verschiebung des Projekts Gardening 2.0 sollten bei CHIRON China im Berichtsjahr 2022 vor allem die Gesundheitsfürsorge und die technischen Fähigkeiten des Personals sowie das Sicherheitsbewusstsein kontinuierlich verbessert werden.

1. Verbesserung der Gesundheit

Nachdem die COVID-19-Pandemie die Möglichkeiten zur körperlichen Betätigung eingeschränkt hatte, wurden gezielt mehr Bewegungsangebote am Arbeitsplatz geschaffen: beispielsweise einmal pro Woche ein Yoga-Kurs. Denn regelmäßiges Praktizieren von Yoga trägt nicht nur zu einer guten Körperhaltung bei, sondern löst auch Verspannungen. Darüber hinaus wurden mehrere interne Sportgruppen gegründet, in denen jeder nach Lust und Laune seine Pausen genießen kann, unter anderem Badminton- und

Tischtennisgruppen bis hin zu einer Billardgruppe. Dadurch werden zugleich der Teamgeist und der Zusammenhalt aktiv gefördert.

2. Verbesserung der technischen Fähigkeiten

Außerdem legt CHIRON China großen Wert auf die Verbesserung der technischen Fähigkeiten seiner Mitarbeitenden. Zwei Teams aus der Produktionsabteilung nahmen deshalb an dem von der Regierung in Taicang organisierten deutsch-chinesischen Berufswettbewerb teil und gewannen dabei den dritten Preis in den beiden Wettbewerben »Industrieroboter« und »Mechatronik«. Einerseits bestätigt diese tolle Leistung die Bemühungen und das Engagement der Teilnehmenden – andererseits werden dadurch auch andere motiviert, ihre beruflichen und technischen Fähigkeiten zu optimieren.

3. Verbesserung des Sicherheitsbewusstseins

Sicherheit ist die Grundlage und die oberste Priorität für die nachhaltige Entwicklung eines Unternehmens. Daher führt CHIRON China jedes Jahr verschiedene Sicherheitsschulungen und -übungen durch. Diese sollen das Sicherheitsbewusstsein der Beschäftigten und ihre Fähigkeit, im Falle eines Notfalls zu handeln, verbessern. Im Berichtsjahr 2022 wurden insgesamt 73 Sicherheitsschulungen mit insgesamt 630 Teilnehmenden durchgeführt.

CHIRON Croatia

»Be Ready and Competent!«

Im Berichtsjahr 2022 war CHIRON Croatia einer der wichtigsten Teilnehmer am Projekt »Be Ready and Competent!«, das vom Europäischen Struktur- und Investitionsfonds und dem Europäischen Sozialfonds finanziert wird. Das Projekt zielt darauf ab, die Fähigkeiten von Lehrern und des regionalen Kompetenzzentrums für die Entwicklung und Umsetzung von regulären Bildungsprogrammen in technischen Schulen sowie von formellen und informellen Bildungsprogrammen für Erwachsene zu stärken.

Die Rolle von CHIRON Croatia bei diesem Projekt bestand in der Vorbereitung und Durchführung bzw. Präsentation professioneller Bildungsprogramme zu folgenden Themen: Schweißtechnik, Hydraulik, Pneumatik, Automatisierung und Mechatronik (Industrie 4.0), CNC-Maschinentechnik sowie Mikro- und Nanotechnologie. Die Mitarbeitenden beteiligten sich dabei gerne an der Ausbildung und Präsentation der neuen Technologien, die in der modernen Fertigungsindustrie eingesetzt werden, während die Lehrkräfte viele praktische Einblicke und Kennt-

nisse über Aspekte moderner Fertigungssysteme gewannen.

Die Verbesserung der Kompetenzen und des Wissens der Lehrer wird ein Schlüsselaspekt für den weiteren Wissenstransfer an junge Schüler sein. Auf diese Weise wird das Potenzial an kompetenten Nachwuchskräften steigen, die für moderne Produktionsbetriebe zur Verfügung stehen. Und davon wird nicht zuletzt auch CHIRON Kroatien profitieren.



CHIRON Polska

Kleine Schritte zu mehr Nachhaltigkeit

CHIRON Polska ist überzeugt, dass viele kleine Schritte genauso wichtig sind wie große Taten. Diesem Gedanken folgend, lassen sich die täglichen Nachhaltigkeitsaktivitäten in den drei Geschäftsbereichen Büro, Montage und Service beispielhaft wie folgt zusammenfassen:

1. Büro

- Sammeln von Elektroschrott und Verschlüssen von Plastikflaschen, die für wohltätige Zwecke gespendet werden.
- Ersetzen von Plastikflaschen durch Wasserspender.
- Verwendung von Kaffeesatz als Dünger für die Pflanzen in der Umgebung.

2. Montage

- Für den Paketversand werden die Kartons und das Packpapier verwendet, in denen die Teile angekommen sind.
- Transporte werden in möglichst wenigen Durchgängen organisiert – d. h., der Transport von Maschinen wird so geplant, dass es keine Leerräume auf dem Fahrzeug gibt, und die Route so, dass die angelieferten Paletten, Wagen und Kisten von den Lieferanten zurückgebracht und wiederverwendet werden.

3. Service

Um den CO₂-Fußabdruck und die Abgase nachhaltig zu reduzieren, werden die Fahrten im Servicebereich möglichst so organisiert, dass die Servicetechniker mit nur einem Fahrzeug unterwegs sind, wenn sie zu demselben Kunden fahren.

Zudem werden in sämtlichen Geschäftsbereichen regelmäßige Schulungen durchgeführt. Beispielsweise zu Themen wie »Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz« oder »Organisation und nachhaltige Entwicklung«.



CHIRON Swiss

Optimierung der Energieeffizienz

Beim Thema Nachhaltigkeit war CHIRON Swiss schon immer seiner Zeit voraus. Das gilt nicht nur für das innovative Produktportfolio, das mit Micro5 und Feed5 immer wieder neue Maßstäbe in diesem Bereich setzt, sondern auch für die Optimierung der Energieeffizienz am Standort von CHIRON Swiss im malerischen Iséables. Beispielsweise funktioniert die Fernheizung hier mit Holzschnitzeln, die lokal im Forstrevier Nendaz-Iséables hergestellt werden. Zudem wird das Abwasser genutzt, um im Tal grünen Strom aus 100 % Wasserkraft zu erzeugen. Damit wird nicht nur der Standort, sondern das gesamte Dorf versorgt.



CHIRON Italia

Alljährlicher Teamausflug erstmals auf E-Bikes

Nachhaltiges Teambuilding wird bei CHIRON Italia traditionell großgeschrieben: Ein ganz besonderes Highlight ist dabei der jährliche Teambuilding-Ausflug. Dieser fand im Berichtsjahr 2022 erstmals mit E-Bikes statt und führte an den »Lario«, wie die Einheimischen den Comer See nennen. In einer Bilderbuchlandschaft mit spektakulärer Bergkulisse meisterte das Team bei schönstem Sommerwetter insgesamt 40 Kilometer von Colico am Ostufer nach Domaso am Nordufer und wieder zurück. Abgerundet wurde dieser wundervolle Tag auf italienische Art, mit einem »Aperitivo« direkt am Wasser und zahlreichen unvergesslichen Erinnerungen.



CHIRON India

Gemeinsame Baumpflanzaktion

Das Team von CHIRON India hat im Rahmen einer gemeinsamen Baumpflanzaktion in Standortnähe eigenhändig 150 neue Obstbäume gepflanzt, um mehr Grün in die Stadt zu bringen. Zudem sollen die Obstbäume zukünftig als Futterquelle für Vögel dienen. Deshalb wurde ganz besonders auf eine ausgewogene Mischung einheimischer Sorten geachtet: Diese reicht von der Java- und der Malabar-Pflaume über die Indische Stachelbeere bis hin zum Malakka-Baum.

CHIRON France

Kürzere Wege, weniger Emissionen

Im Zentrum der lebendigen Metropole Lyon hat CHIRON France im Berichtsjahr 2022 ein neues Gebäude bezogen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Durch den Umzug ist das Team zukünftig noch näher am Großteil der Kunden und erzeugt dadurch deutlich weniger Emissionen. Außerdem freuen sich die Mitarbeitenden am Standort über die nachhaltige Verbesserung eines modern gestalteten Arbeitsumfelds.



Weltweit immer in der Nähe von Kunden und Lieferanten

Ob in Europa, Asien oder Amerika: Die CHIRON Group ist in allen relevanten Märkten mit eigenen Standorten präsent. Und somit weltweit immer ganz in der Nähe von Kunden und Lieferanten. Durch die möglichst kurzen Wege werden einerseits die persönlichen Kontakte gepflegt, andererseits wertvolle Ressourcen beim Transport geschont. Zur Vorbereitung auf das neue Lieferkettensorgfaltspflichten-gesetz (LkSG) wurde zudem bereits frühzeitig ein internes Projekt initiiert.

Verbindliche Selbstauskunft nach klar definierten Kriterien



Seit jeher pflegt die CHIRON Group vertrauensvolle, faire und respektvolle Geschäftsbeziehungen zu ihren Kunden und Lieferanten – und erwartet Gleiches auch von diesen. Um die Berücksichtigung der ethischen und unternehmerischen Leitsätze des Unternehmens sowie der gültigen Gesetze und Vorschriften in den

jeweiligen Ländern sicherzustellen, sind Lieferanten der CHIRON Group zu einer verbindlichen Selbstauskunft verpflichtet.

So können diese jederzeit nach klar definierten ökonomischen, ökologischen und sozialen Kriterien objektiv bewertet, verglichen und bei Bedarf direkt vor Ort überprüft werden. Beispielsweise zu den folgenden Punkten:

- Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen
- Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit
- Verstöße im Zusammenhang mit Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit

Frühzeitige Vorbereitung auf das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Zukünftig geht die CHIRON Group sogar noch einen Schritt weiter: Als sinnvolle Ergänzung zur verbindlichen Selbstauskunft wurde bereits frühzeitig im Berichtsjahr 2022 ein internes Projekt zur Vorbereitung auf das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) initiiert. Einerseits um den kommenden gesetzlichen Anforderungen, andererseits um den Anforderungen der Kunden, insbesondere aber auch dem eigenen Anspruch gerecht zu werden.

»Neben der Einführung von Software – beispielsweise zur effizienten Berichterstellung und zum Lieferantentracking – müssen dabei auch die Prozesse im Unternehmen an die neuen gesetzlichen Regelungen angepasst werden. Das Projektteam besteht deshalb aus Mitgliedern unterschiedlicher Fachabteilungen wie Einkauf, Legal, QM, Risikomanagement und IT«, berichtet Projektleiterin Carolin Meiereder, die bei der CHIRON Group zugleich Teamleiterin im Einkauf für indirektes Material ist.



Langjährig gewachsene Geschäftsbeziehungen

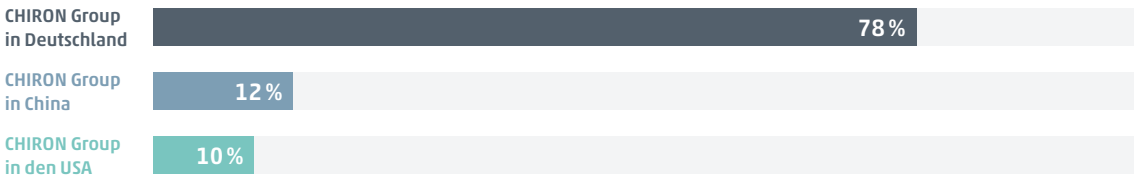
Die CHIRON Group pflegt langjährig gewachsene Geschäftsbeziehungen zu weltweit rund 2.000 Lieferanten. Je nach Markt und Standort wurden auch im Berichtsjahr 2022 Produktionsmaterialien aus den unterschiedlichsten Warengruppen geliefert – von Schaltschränken über Spindeltechnologie bis hin

zu DIN-Norm- und Katalogteilen. »Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette gab es im Berichtszeitraum keine«, sagt Peter Bosch, Senior Vice President Global Supply Management bei der CHIRON Group.

➡ Forward looking@CHIRON Group

Im Zuge der Risikominimierung soll die Lieferkette in den nächsten Jahren resilienter und, wo sinnvoll, breiter aufgestellt werden, um die Lieferfähigkeit zu gewährleisten sowie die Lieferzeiten und die Herstellkosten zu reduzieren. Ein beispielhafter Vergleich dazu: Guss hat in Deutschland teilweise Lieferzeiten von mehr als einem Jahr, während er in Indien im Durchschnitt bereits nach ca. drei Monaten verfügbar ist. Zwar entsteht dadurch ein Mehraufwand beim Transport – aber dessen Auswirkung auf den CO₂-Footprint der CHIRON Group ist insgesamt sehr gering, sodass die Vorteile deutlich überwiegen.

Anteil am Beschaffungsvolumen für Produktionsmaterial



Aufkommen von Abfall und Abwasser gezielt optimieren

Die CHIRON Group ist an den größten Produktionsstätten in Tuttlingen und Neuhausen offiziell nach DIN EN ISO 14001:2015 zertifiziert. Dadurch wird belegt, dass das Unternehmen nachhaltig Ressourcen schont, Umweltschäden vermeidet und, soweit dies wirtschaftlich vertretbar ist, immer den besten verfügbaren Stand der Technik einsetzt. Die insgesamt sehr nachhaltige Optimierung von Abfällen und gefährlichen Abwässern zeigt dies deutlich – auch wenn die Gesamtmenge an flüssigen Abfällen (z. B. halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen) aufgrund einer qualitätsbedingt notwendigen technischen Umstellung in der Produktion im Vergleich zum Vorjahr um 57 % angestiegen ist.

Abfallmanagement

Weltweit werden Abfälle an allen Standorten der CHIRON Group entsprechend den lokalen Anforderungen nach Abfallarten getrennt gesammelt und entsorgt oder recycelt. Durch die klare Trennung nach Abfallarten konnte die Restmüllquote in den letzten Jahren gezielt verbessert werden. Nichtsdestotrotz hat sich die Gesamtmenge aller Abfälle in den Werken in Tuttlingen und Neuhausen im Berichtsjahr 2022 im Vergleich zu 2021 leicht erhöht. Nach dem pandemiebedingten Rückgang im vorherigen Zeitraum ist dies jedoch vor allem auf die weitestgehende Stabilisierung des Produktionsvolumens zurückzuführen.


Ähnliches gilt für die recycelbaren Abfälle: In den letzten Jahren stieg deren Anteil stetig, während ihre Gesamtmenge kontinuierlich sank. Im Berichtsjahr 2022 haben sich die Zahlen im Vergleich zu 2021 nur unwesentlich verändert. In den Werken in Tuttlingen und Neuhausen fielen einerseits 4,3 % weniger Metallspäne an, andererseits gab es einen Zuwachs von 5,8 % bei Verpackungen aus Papier und Pappe.

Ebenfalls stabilisiert hat sich die Gesamtmenge der verunreinigten Abfälle (+3,3 %*). Dabei handelt es sich hauptsächlich um Restmengen von Aufsaug- und Filtermaterialien einschließlich Ölfiltern sowie um Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Diese Abfälle werden weiterhin getrennt gesammelt, fachgerecht zwischengelagert und von Experten entsorgt.

Abwassermanagement

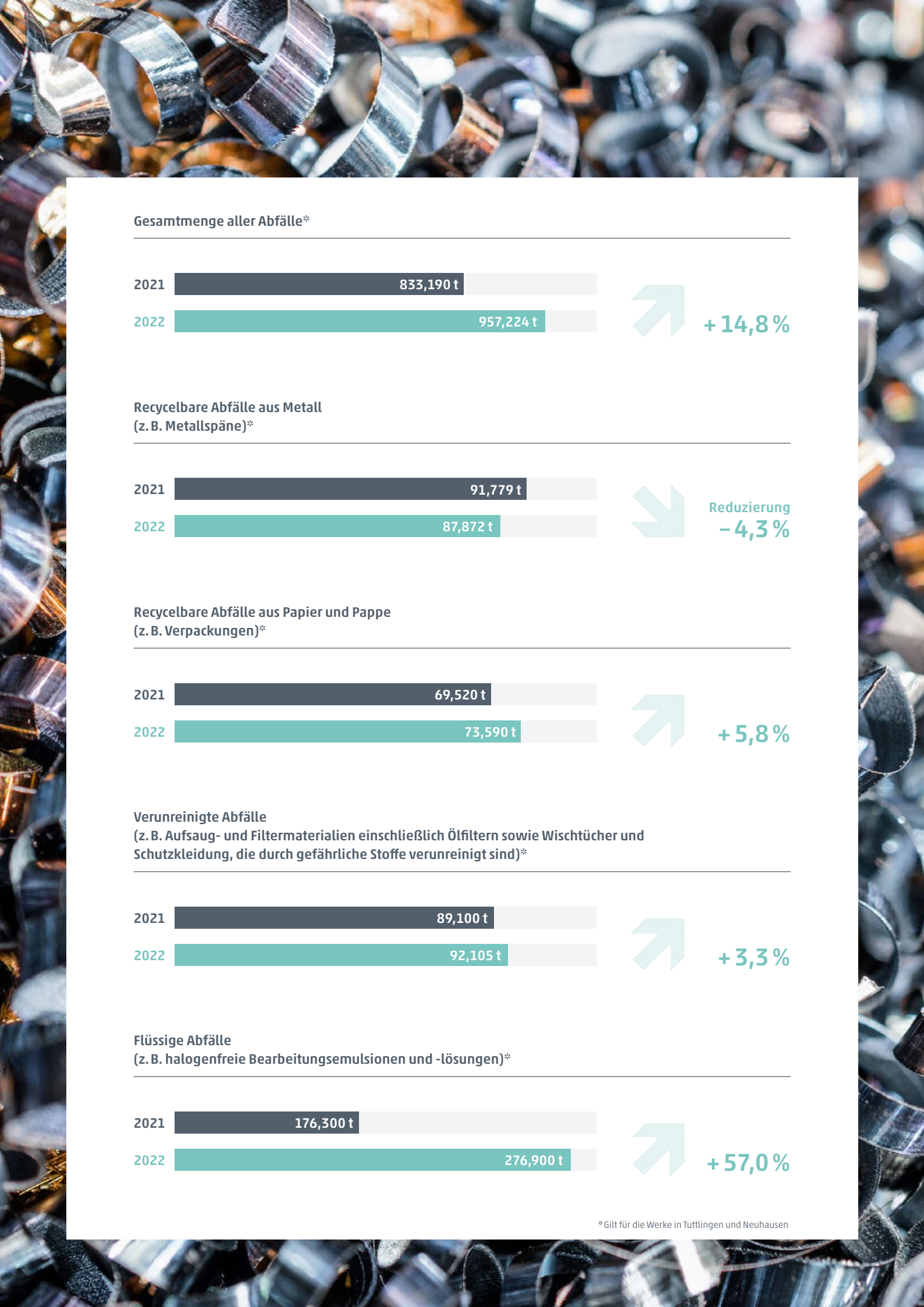
Auch im Berichtsjahr 2022 verbrauchte die CHIRON Group das Frischwasser an ihren Standorten hauptsächlich für sanitäre Bereiche, zur Reinigung, als Trinkwasser und in Kantinen. Teilweise diente das Frischwasser auch zur Grünbewässerung oder als Prozesswasser, beispielsweise für Sprinkler- oder Kühlsysteme.

Das Abwasser ist grundsätzlich kaum verunreinigt und kann deshalb überwiegend durch die öffentliche Kanalisation der regulären Abwasserreinigung zugeführt werden. Für bestimmte Produktionsprozesse benötigte Flüssigkeiten werden hingegen fachgerecht von Experten entsorgt.



Ob Lagerung oder Transport, nachhaltige Verpackungskonzepte bieten weiterhin große Einspar- und Optimierungspotenziale für die Zukunft. Die CHIRON Group nutzt diese bereits heute jeden Tag aufs Neue: So werden immer mehr Maschinen und Bauteile möglichst unverpackt versendet; zudem wird bevorzugt recycelbares Papier statt Luftkissenfolie als Füllmaterial verwendet. Und für regelmäßige Standardtransporte zu ausgewählten Kunden und Lieferanten werden zunehmend mehrfach wiederverwendbare Behälter aus recyceltem Kunststoff im Kreislauf genutzt.

Die ersten Ergebnisse dieser Maßnahmen können sich sehen lassen: Allein im Berichtsjahr 2022 konnten dadurch im Vergleich zu 2021 sage und schreibe 97,3 % aller Verpackungen aus Holz eingespart werden. Weitere Maßnahmen folgen ...



Verantwortungsvolle Unternehmensführung und klare Leitlinien

Wofür steht die CHIRON Group? Was zeichnet sie aus, leitet ihr Handeln? Auf welcher Basis gestaltet die Gruppe heute und in Zukunft ihren Erfolg? Die täglich »gelebte« Antwort sind eine verantwortungsvolle Unternehmensführung und klare Leitlinien. Diese prägen die Unternehmenskultur und das Miteinander, bestimmen die Beziehungen zu Kunden und Partnern – und in der Folge selbstverständlich auch die Qualität sämtlicher Produkte und Leistungen.

Drei zentrale Bausteine zur Orientierung für alle

Im Berichtsjahr 2022 hat die CHIRON Group kontinuierlich daran gearbeitet, ihrer Unternehmenskultur einen verbindlichen Rahmen zu geben und die Eckpunkte ihres langfristigen Denkens und Handelns zu definieren. Das Ergebnis: Leitbild, Werte und Führungsgrundsätze sind die drei zentralen Bausteine einer »Handlungsanweisung im Hintergrund«,

an der sich alle Mitarbeitenden orientieren und messen lassen müssen – über alle Marken und Standorte hinweg, überall auf der Welt. Das übergeordnete Leitmotiv ist dabei immer das Zusammenspiel der folgenden vier Eigenschaften: competent, smart, innovative, sustainable.



Das Group Executive Committee der CHIRON Group im Jahr 2023 zum Zeitpunkt der Berichterstellung (v.li.): Markus Unterstein (CFO), Carsten Liske (CEO), Dr.-Ing. Claus Eppler (CTO) und Bernd Hilgarth (CSO).

1. Leitbild

- ➔ **Kompetenz ist unser Schlüssel zum Erfolg.** Wir setzen uns ehrgeizige Ziele und entwickeln uns im Rahmen der offenen, dynamischen Unternehmenskultur der CHIRON Group stetig weiter. So führen wir unsere individuellen Kompetenzen zu einem Mehrwert für unsere Kunden zusammen: bei Bearbeitungszentren und Automationslösungen, Services und Digitalen Lösungen.
- ➔ **Smart macht den Unterschied.** Es kommt nicht nur darauf an, was wir tun, sondern wie wir es tun. Strukturiertes Arbeiten in schlanken Prozessen, Vernetzen digital und real, Denken ohne Grenzen im Kopf: So gestalten wir schneller und besser intelligente, zukunfts feste und clevere Lösungen.
- ➔ **Innovation ist unser Antrieb.** Wir haben den Anspruch, Impulsgeber und Technologieführer zu sein, unsere Marktposition zu festigen und auszubauen, uns positiv vom Wettbewerb abzuheben. Hierfür bringen wir unsere Innovationskraft ein und entwickeln auf der Basis unserer stetig wachsenden technologischen Kompetenz neue Produkte und Leistungen.
- ➔ **Nachhaltigkeit prägt unser Handeln.** Wir pflegen weltweit vertrauensvolle Kundenbeziehungen, unterstützen dauerhaft, kompetent und umfassend. Wir nehmen unsere Verantwortung wahr, entwickeln hocheffiziente Lösungen und schonen Ressourcen. Die Loyalität unserer Eigentümer ermöglicht uns nachhaltig profitables Wachstum.

2. Werte

- ➔ **Vertrauen.** Wir handeln ehrlich und verlässlich und sind damit glaubwürdig. Wir kommunizieren und agieren fair und wertschätzend und zeigen Vertrauen in unsere Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner.
- ➔ **Verantwortung und Zuverlässigkeit.** Wir arbeiten sorgfältig und zuverlässig, lernen aus Fehlern und behalten die CHIRON Group als Ganzes im Blick. Wir begreifen Veränderung als Chance.
- ➔ **Offenheit und Respekt.** Wir vertreten offen unsere Überzeugungen und respektieren andere Sichtweisen. Vielfalt und Toleranz prägen unsere Unternehmenskultur.
- ➔ **Leistung.** Wir streben nach Spitzenleistung und engagieren uns, um unsere ehrgeizigen Ziele zu erreichen. Wir verbessern kontinuierlich unsere Leistung für unsere Kunden.

3. Führungsgrundsätze

- ➔ **Wir geben Orientierung.** Wir stellen sicher, dass alle Mitarbeitenden unsere Unternehmensstrategie und die daraus abgeleiteten Planungen verstehen. Alle können nachvollziehen, wie sie mit ihrer Arbeit dazu beitragen, dass wir gemeinsam die übergeordneten Ziele erreichen. Zielvereinbarungen geben Orientierung, um verantwortlich entscheiden und handeln zu können.
- ➔ **Wir befähigen zu selbstständigem Handeln.** Wir sorgen dafür, dass alle Mitarbeitenden ihren persönlichen Beitrag zum Unternehmenserfolg erkennen und leisten können. Wir benennen klar die individuellen Aufgaben und stellen die erforderlichen Ressourcen bereit. Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden, im Rahmen ihres Verantwortungsbereichs eigenständig zu entscheiden, ihre Ideen und konstruktiven Lösungsvorschläge einzubringen.
- ➔ **Wir übernehmen Verantwortung.** Wir sind uns jederzeit unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden und unserem Umfeld bewusst. Wir handeln verantwortungsvoll und haben immer die Auswirkungen für die CHIRON Group und darüber hinaus im Blick.
- ➔ **Wir fordern Leistung und erkennen sie an.** Unsere Kunden vergleichen uns mit den Besten der Branche. Unsere führende Position können wir nur halten, wenn alle ihre bestmögliche Leistung erbringen. Hierfür klären wir Aufgaben und Verantwortlichkeiten, setzen anspruchsvolle Ziele, geben konstruktive und motivierende Rückmeldung. Unsere Leistungsträgerinnen und Leistungsträger fördern wir systematisch.
- ➔ **Wir geben und fordern aktiv Rückmeldung.** Wir sorgen für eine vertrauensvolle, offene Arbeitsatmosphäre. Wir geben unseren Mitarbeitenden zeitnah und systematisch Rückmeldung zu ihren Resultaten und ihrer Qualifikation und fordern umgekehrt aktiv konstruktives Feedback zu unserem Führungsverhalten ein. Beides sehen wir als Chance, voneinander zu lernen und uns kontinuierlich weiterzuentwickeln.
- ➔ **Wir fördern das Potenzial unserer Mitarbeitenden.** Denn sie sind der wichtigste Faktor für eine nachhaltig positive Entwicklung der CHIRON Group. Wir identifizieren ihre besonderen Stärken und entwickeln diese gezielt weiter. Wir erarbeiten individuelle Entwicklungsperspektiven, vereinbaren konkrete Entwicklungsschritte und führen zielgerichtete Qualifizierungen durch.
- ➔ **Wir schaffen ein positives Klima für Veränderung.** Um unsere Spitzenposition zu halten und auszubauen, greifen wir relevante Trends und Entwicklungen frühzeitig auf. Wir entwickeln zukunfts fähige Lösungen und Produkte. Hierfür initiieren und fördern wir Innovation und kontinuierliche Verbesserung, überprüfen systematisch unsere Arbeitsweise sowie unser Qualifikationsniveau. Wir erwarten Bereitschaft zu Veränderung und gehen gemeinsam neue Wege zum Erreichen unserer Ziele.

Sicherheit am Arbeitsplatz hat höchste Priorität

Die Gesundheit aller Beschäftigten ist ein wertvolles Gut. Sicher zu bedienende Maschinen, qualifiziertes Personal und ein eigener Gesundheitskreis sind die zentralen Stellschrauben einer guten und effektiven Gesundheitsvorsorge. So wird die CHIRON Group ihren Ansprüchen als herausragender Arbeitgeber gerecht und sorgt dafür, dass unter den Mitarbeitenden der Teamgedanke und ein nachhaltig gutes Miteinander gefördert werden.

Qualitativer Gesundheitsschutz

Präzision ist bei der CHIRON Group eine Unternehmenshaltung, die sich durch alle Arbeitsbereiche und Tätigkeiten zieht. Das zeigt sich unter anderem durch das Integrierte Managementsystem (IMS) für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Hierbei legt das Unternehmen großen Wert auf höchste Qualität, weshalb die Standorte in Tuttlingen und Neuhausen nach DIN EN ISO 9001:2015, VDA 6.4, DIN EN ISO 14001:2015 und DIN EN ISO 50001:2018 zertifiziert sind. Das Arbeitsschutzmanagement-System deckt die Standorte in Tuttlingen, Neuhausen und Schlierbach sowie die

weiteren Serviceaußenstellen ab. Bei Bedarf werden selbstverständlich auch die anderen Standorte der CHIRON Group unterstützt, um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz stets zu gewährleisten. Die rechtlichen Anforderungen an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind für alle relevanten Personen in der Compliance-Datenbank aufgelistet und beschrieben. Damit wird sichergestellt, dass die entsprechenden Mitarbeitenden umfangreiche Kenntnisse über die Anforderungen haben.



Verfahren zur Identifizierung arbeitsbedingter Gefahren

- Begehungen und interne Audits
- Arbeitsschutzausschuss (ASA, bestehend aus: Geschäftsführung, Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung, Sicherheitsfachkraft, Sicherheitsbeauftragten sowie den Abteilungsleitern) sowie Sicherheitsbeauftragten-Besprechungen (SiBe)
- Dokumentation der Hinweise von Mitarbeitenden
- Ideenmanagement
- Analyse von Unfällen und Beinahefällen

Für alle Mitarbeitenden besteht stets die Möglichkeit zur Meldung – auch von Beinahefällen und Verbesserungsvorschlägen. So können die entsprechenden Sachverhalte direkt vor Ort durch die Arbeitssicherheit optimiert werden. Um diesen Workflow künftig noch effektiver und unkomplizierter zu gestalten, arbeitet die CHIRON Group an digitalen Lösungen. Mehr dazu am Ende dieses Kapitels unter der Kategorie »Forward looking@CHIRON Group«.

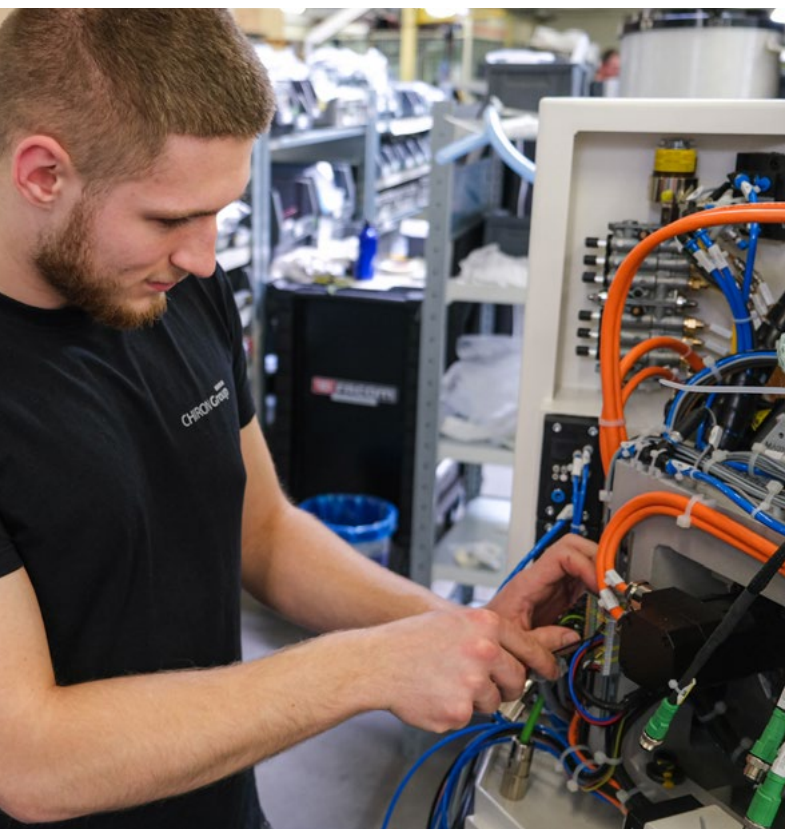
Arbeitsmedizinische Dienste bei der CHIRON Group

Der arbeitsmedizinische Dienst und die Beratung werden über die ias-Gruppe (externer Dienstleister im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz) sichergestellt. Die jeweiligen Betriebsärzte sind in der Regel ein bis zwei Mal im Monat vor Ort und nehmen zudem regelmäßig an Arbeitsschuttschuss-Sitzungen sowie Begehungen teil. Die Vorsorgeuntersuchungen werden in einer Datenbank gepflegt. Hierin enthalten ist ebenso die Beurteilung der Notwendigkeit sowie die Planung von Untersuchungen und Beratungen, Angebotsvorsorge (nicht verpflichtende Untersuchungen) sowie Wunschvorsorge.



»Zur Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsplätze haben wir eigens einen Prozess definiert, der von der Feststellung des Prozessauslösers über eine Risikobewertung bis hin zur Definition unterschiedlicher Schutzmaßnahmen reicht. Dieses Vorgehen hat sich im Berichtsjahr 2022 bei der Einführung unserer internen Schnittschutzkampagne auch in der Praxis bestens bewährt.«

Patrick Bausert, HSE (Health, Safety and Environment) Expert



Gesundheit und Sicherheit im Team trainieren

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz bedeuten für die CHIRON Group vor allem, vorbeugende Maßnahmen zu treffen und den Mitarbeitenden zusätzlich Kursangebote zum Erhalt oder zur Verbesserung ihrer Gesundheit anzubieten. Hierfür hat das Unternehmen neben dem Arbeitsschutzausschuss zusätzlich auch ein eigenes Gesundheitsmanagement ins Leben gerufen.



Teamgeist fördern

Was verbindet mehr, als im Team gemeinsame Ziele zu erreichen? Beim Sport zeigen sich Teamgeist und Zusammenhalt. Deshalb ist die CHIRON Group nicht nur Hauptsponsor des Stadtlaufs sowie des Silvesterlaufs in Tuttlingen, sondern auch mit mehreren Teams am Start. Die Radsportgruppen an den Standorten in Italien und Tuttlingen fördern ebenfalls den Teamgeist und den Zusammenhalt.

Sport- und Kursangebote

Insgesamt sechs Mitarbeitende leiten, planen und organisieren verschiedene Sport- und Kursangebote wie Radrennen, Kochkurse, Weihnachtsbacken, Meditationskurse, Wanderungen mit der ganzen Familie sowie zahlreiche weitere Fitness- und Ernährungskurse. Hierfür stellt die Geschäftsleitung dem Gesundheitskreis jährlich ein eigenes Budget zur Verfügung.



Trainings und Sicherheitsschulungen

Der Schulungsbedarf wird anhand der Tätigkeit ermittelt:

- Abteilungsbezogene Sicherheitsunterweisungen
- Tätigkeitsbezogene Unterweisungen (z. B. für Krane, Stapler und andere Flurförderzeuge)
- Praktische Sicherheitstrainings (z. B. für Arbeiten in Höhen)
- Unterweisung und Information zu relevanten Vorfällen/Unfällen

Neue Projekte 2022

Zur Vermeidung von Schnittverletzungen wurde im Berichtsjahr 2022 eine interne Schnittschutzkampagne gestartet. Neben themenspezifischen Unterweisungen und Diskussionen mit einzelnen Mitarbeitenden fanden bereits erste Trageversuche mit alternativen Schnittschutzhandschuhen sowie Testversuche mit neuen Sicherheitsmessern statt. Zudem wurde ein »Schnittschutzgremium« mit ausgewählten Vertretern aus Montage, Service und Konstruktion ins Leben gerufen, um zu beraten, ob und wie Bleche oder andere Teile konstruktiv geändert bzw. sicherer gemacht werden könnten.

Zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes wurde außerdem eine Absaugung für Klebedämpfe in der Aufbaumontage sowie eine Lötrauchabsaugung in der Vormontage angeschafft. Die Stoffe werden direkt an der Entstehungsstelle abgesaugt und somit eine gesundheitliche Belastung sowie Geruchsbelästigung vermieden.



Transparenz und Wissen

Für die CHIRON Group ist es selbstverständlich, dass die Mitarbeitenden stets gut informiert sind und darüber hinaus jederzeit selbst Verbesserungen einbringen können. Hierfür steht ihnen ein Verbesserungsvorschlagswesen zur Verfügung. Durch die enge Zusammenarbeit der Sicherheitsbeauftragten je Standort mit dem Betriebsrat sowie deren Teilnahme an den Arbeitsschutzausschuss-Sitzungen wird ein hochwertiges und umfangreiches Arbeitsschutzmanagement sichergestellt. Wichtige Informationen und Hinweise

erhalten die Mitarbeitenden schließlich über E-Mails, Aushänge, Informationstafeln in den Abteilungen, bei Betriebsversammlungen, über die jeweiligen Abteilungsleitungen oder über das Intranet.

Der Arbeitsschutzausschuss traf sich im Berichtsjahr 2022 regelmäßig. Zusätzlich fanden ebenfalls regelmäßig interne Begehungen bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz statt.

Unfallstatistik 2022

Arbeitsunfälle	26
Meldepflichtige Unfälle	22
Wegeunfälle	3

Forward looking@CHIRON Group

Künftig sollen die an deutschen Standorten geltenden Ansprüche, rechtlichen Regelungen und Standards an allen internationalen Standorten der CHIRON Group in Form von Guidelines fest verankert werden. Um zudem eine schnelle und einfache Gefahrenidentifizierung für alle Mitarbeitenden zu ermöglichen, wird weiterhin an der Entwicklung einer eigenen E-Learning-Software zum Thema Arbeitssicherheit gearbeitet. Die E-Learning-Software soll zudem für die Mitarbeitenden die Möglichkeit bieten, an Onlineschulungen sowie Sicherheitsunterweisungen teilzunehmen.



Entscheidender Beitrag zum nachhaltigen Erfolg

Die Basis für die führende Marktposition und das Wachstum der CHIRON Group sind vor allem die engagierten und qualifizierten Mitarbeitenden weltweit. Sie sind es, die kommende Herausforderungen nicht nur angehen, sondern als Chance zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung begreifen. Mit ihrem Engagement leisten sie einen entscheidenden Beitrag zum nachhaltigen Erfolg des Unternehmens.

Authentische und attraktive Arbeitgebermarke

Von der Produktion über Forschung und Entwicklung bis hin zur Verwaltung: Ein authentisches und attraktives Arbeitsumfeld mit einer modernen team-, kunden- und lösungsorientierten Arbeitsweise ist die wichtigste Grundlage einer nachhaltigen Unternehmensführung. Mitarbeitende, die ein großes Interesse an der jeweiligen Branche haben, denen ein familiengerechtes Arbeitszeitmodell wichtig ist und die zudem Wert darauf legen, sich stetig weiterzuentwickeln, sind bei der CHIRON Group genau richtig. Das gilt abteilungsübergreifend für alle Mitarbeitenden.

Gerechte Entlohnung und zahlreiche Zusatzleistungen

Um Engagement und Leistungen angemessen zu honorieren, werden bei der CHIRON Group rund 89% der Beschäftigten an den Standorten in Deutschland nach IG-Metall-Tarif bezahlt. Hierbei legt das Unternehmen selbstverständlich größten Wert

darauf, dass alle gerecht entlohnt werden – vor allem also abhängig vom Wissen und Können, von Berufserfahrung und gelebter Verantwortung.

Zudem hat die CHIRON Group für alle Mitarbeitenden, egal ob sie in Vollzeit oder Teilzeit für das Unternehmen tätig sind, zahlreiche Zusatzleistungen zu bieten:

- Individuelle Qualifikationsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und -modelle
- Aktives Gesundheitsmanagement
- Teambuilding-Aktivitäten
- Corporate Benefits: attraktive Rabatte
- Vergünstigungen bei lokalen Geschäften und Freizeiteinrichtungen
- Events für Beschäftigte und ihre Familien
- Gratis Bio-Obst und Mineralwasser
- Betriebsrestaurant in Tuttlingen



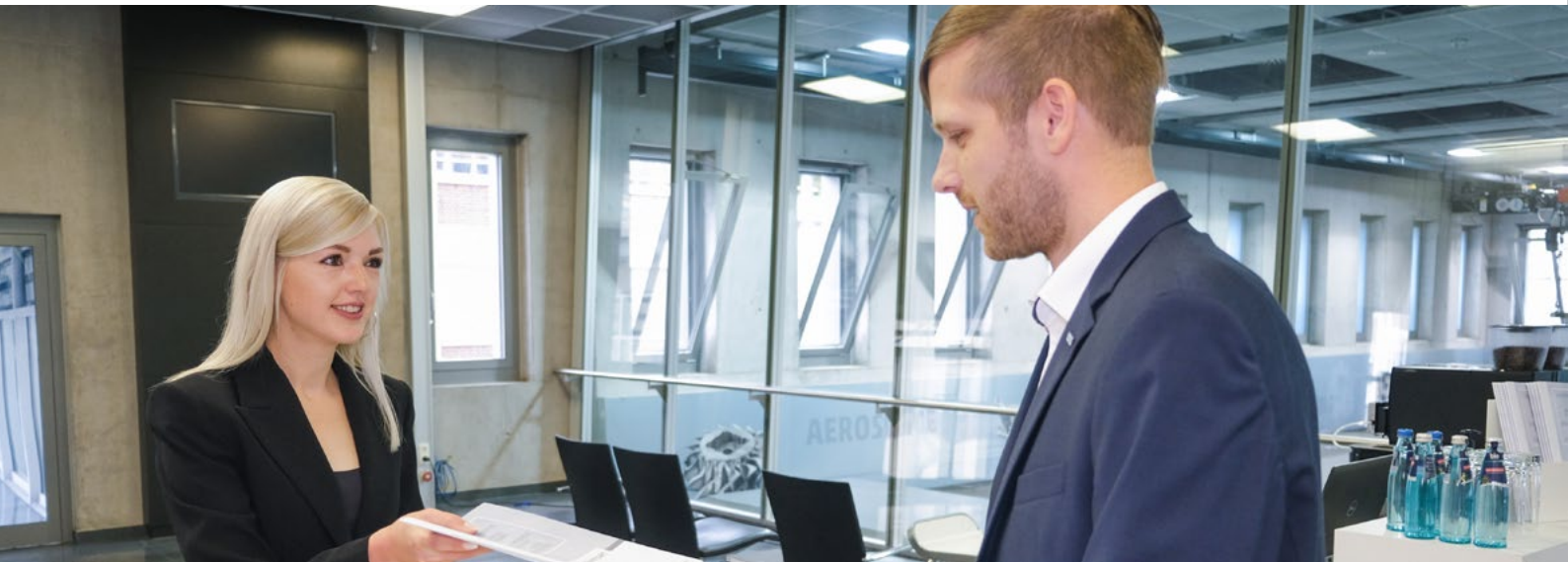
Beschäftigte der CHIRON Group

Region	GESAMT	Davon aktiv	Davon nicht aktiv*	Davon Auszubildende	Davon Geschäftsführer
Europa	1.573	1.418	34	111	10
Amerika	106	97	0	7	2
Asien	206	192	2	9	3
Summe	1.885	1.707	36	127	15

* Hierbei handelt es sich um Beschäftigte in Elternzeit oder Langzeitkranke.

Beschäftigte der CHIRON Group in Deutschland

Geschlecht	GESAMT	Davon Vollzeit	Davon Teilzeit	Davon befristet	Davon unbefristet
Männlich	1017	999	18	76	941
Weiblich	214	161	53	18	196
Summe	1.231	1.160	71	94	1.137



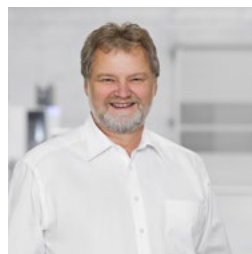
Beste Karrierechancen für Nachwuchstalente

Von der klassischen Ausbildung bis zum dualen Studium: Die CHIRON Group bietet beste Karrierechancen. Nachwuchstalente werden in verschiedenen Berufsbildern wie Elektronik, Mechatronik, Industriemechanik, Fachinformatik und Lagerlogistik oder zu Industriekaufleuten ausgebildet. Diese kontinuierliche Investition in die Zukunft zahlt sich aus: Die CHIRON Group konnte auch 2022 alle offenen Ausbildungsstellen besetzen und wurde erneut für ihre hervorragende Ausbildung ausgezeichnet.

Ausgezeichnet als bester Ausbildungsbetrieb

»Um allen Auszubildenden gerecht zu werden und sie bestmöglich zu fördern, sind bei der CHIRON Group insgesamt 44 Ausbilderinnen und Ausbilder tätig. Diese sorgen dafür, dass sich die Nachwuchstalente im Unternehmen wohlfühlen und ihr Fachwissen aufbauen können«, sagt Herbert Mattes, Education Manager bei der CHIRON Group.

Während des Berichtsjahrs 2022 befanden sich innerhalb der CHIRON Group insgesamt 107 junge Menschen in Ausbildung oder Studium (25 davon weiblich) – inklusive der 32 Auszubildenden und Studierenden, die zum 01.09.2022 mit ihrer Ausbildung oder ihrem Studium begonnen haben (11 davon weiblich).



»Wir sind mächtig stolz, dass wir letztes Jahr mit Lukas Müller, Sarah Moser und Selina Greiner gleich drei Auszubildende mit Top-Leistungen hatten. Bisher haben wir nur unsere Erstplatzierten ins Ausland geschickt, jetzt honorieren wir auch hervorragende Ergebnisse der Zweit- und Drittplatzierten mit einer tollen Reise, bei der sie Erfahrung und viele neue Eindrücke sammeln können.«

Herbert Mattes, Education Manager

Innovative Technik und modernstes Equipment in der Lernwerkstatt sowie virtuelle Lerninhalte prägen die Berufsausbildungen des Unternehmens. Dass die CHIRON Group damit nachhaltig erfolgreich ist, beweist nicht zuletzt das fünf Jahre in Folge verliehene Siegel »Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe«.

Was es sonst noch gab

- Nach der COVID-19-Pandemie fand im Berichtsjahr 2022 erstmals wieder die Ausbildungsbörse und die »Nacht der Ausbildung« in Tuttlingen statt. Beides mit vollem Erfolg und tatkräftiger Unterstützung der CHIRON Group.
- Des Weiteren hatten die Auszubildenden nach einer 2-jährigen Pause wieder eine 2-tägige Exkursion. Diese führte zur Sick AG nach Waldkirch und zu Kern-Liebers in Schramberg. Umrahmt wurde das Programm von einer Stadtführung in Freiburg und einem Besuch des Testturms in Rottweil.
- Ein echtes Highlight war die World Skills Competition Special Edition in Leonberg, die die CHIRON Group als Gold Sponsor mitorganisiert hat. Der deutsche Teilnehmer im CNC-Fräsen erreichte dabei einen hervorragenden 11. Platz und wurde mit dem »Medallion for Excellence« ausgezeichnet.
- Mit großem Aufwand und Engagement beteiligte sich die CHIRON Group zudem seit 2007 federführend an der Organisation und Durchführung der Deutschen Meisterschaften im CNC-Fräsen. So wurden diese auch im Berichtsjahr 2022 wieder in den eigens dafür zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten der CHIRON Group ausgetragen.

Weiterbildung und Fachaustausch fördern

Sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten für alle Mitarbeitenden sind ein zentrales Element, um als Unternehmen im weltweiten Wettbewerb zu bestehen, den Marktbegleitern immer einen Schritt voraus zu sein und stets höchste Produktqualität zu gewährleisten. Deshalb legt die CHIRON Group größten Wert auf »Training on the Job« – und darauf, dass sich alle Beschäftigten gegenseitig unterstützen und ihr Wissen teilen.

Interkultureller Fachaustausch innerhalb der CHIRON Group

Darüber hinaus fördert das Unternehmen den interkulturellen Fachaustausch und die Möglichkeit, dass sich die Mitarbeitenden unterschiedlicher Niederlassungen persönlich treffen und so von ihrem Know-how gegenseitig profitieren.

Ebenfalls im Rahmen des interkulturellen Fachaustauschs bekommen die Auszubildenden und Studierenden mit den besten Ergebnissen die Chance, in das Werk der CHIRON Group nach Charlotte in die USA zu reisen, um dort Einblicke in die amerikanische Arbeitsweise zu erhalten.



»Das Wissenspotenzial der CHIRON Group ist enorm – und entsprechend gilt es, dieses Potenzial zu bündeln und künftig weiterzutragen. 2022 haben wir unsere Ausbildungsinitiative fortgesetzt, bei der hochqualifizierte und motivierte Mitarbeitende aus unterschiedlichen Bereichen und in unterschiedlichen Positionen ihre Kolleginnen und Kollegen schulen. Diese Ausbildungsinitiative, die auf einer Art Patenschaft beruht, soll das Fachwissen und den Austausch auf Augenhöhe weiter vertiefen.«

Roger Schöpf, Senior Vice President
Global Operations



Forward looking@CHIRON Group

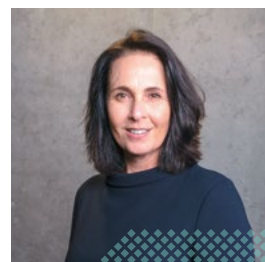
Um in Zukunft einen konzernübergreifenden Ausbildungsstandard zu etablieren, findet regelmäßig eine enge Zusammenarbeit mit der Niederlassung der CHIRON Group in Charlotte/USA statt. Ebenso sollen in Taicang/China zeitnah dieselben Ausbildungsstandards gelten, die in Deutschland bereits intern angewendet werden. Damit alle Fachkräfte und Angestellten von relevanten Schulungsinhalten erfahren, soll mittelfristig jeweils eine große digitale Infotafel in jeder Produktionshalle die nächsten Schulungen und deren Inhalte kommunizieren.

Vielfalt macht den Unterschied

Der Code of Conduct der CHIRON Group definiert die innerhalb und außerhalb der Organisation geltenden Verhaltensregeln. Diese sind ein elementarer Bestandteil der Unternehmenskultur – und selbstverständlich verbindlich für alle Beschäftigten. Denn Vielfalt macht den Unterschied.

Mitarbeitende, die keinen respekt- und würdevollen Umgang miteinander pflegen und die Grundsätze verletzen, passen nicht zur CHIRON Group. Darüber hinaus sind im Code of Conduct weitere betriebliche Gepflogenheiten explizit festgehalten: »Bei der Personalauswahl spielen die Faktoren Alter, Behinderung, ethnische Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Schwanger-

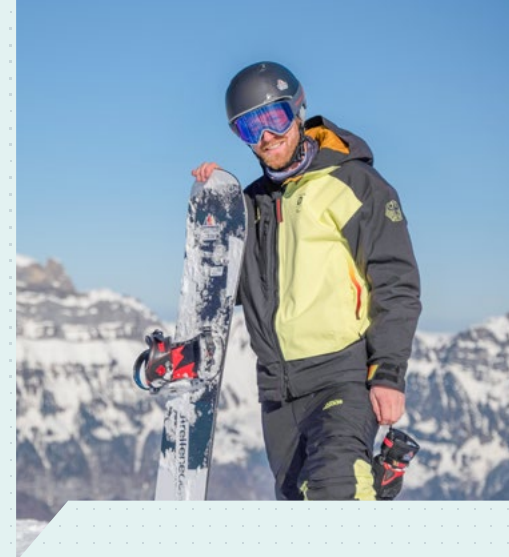
schaft, sexuelle Identität, Staatsangehörigkeit, Religion oder Zivilstand im Sinne der Chancengleichheit keine Rolle. Führungskräfte unterstützen ihre Mitarbeitenden dabei, Beruf und Privatleben vereinbaren zu können und Angebote zur Gesundheitsförderung wahrzunehmen.«



»Wichtiger Fokus im Berichtsjahr 2022 ist der Beginn der internationalen Neuausrichtung von HR als Business Enabler in der CHIRON Group. Zielsetzungen sind zum einen die Förderung und Weiterentwicklung unserer Führungskräfte und Mitarbeitenden im globalen Netzwerk sowie die Begleitung notwendiger Organisationsentwicklungen, um zukünftigen Herausforderungen kompetent begegnen zu können. Damit leisten wir einen wertvollen Beitrag zur Implementierung unserer Unternehmensstrategie.«

Cornelia Braun, Senior Vice President Global Human Resources

Top im Beruf und auf dem Board



Matthias Keller, Senior Vice President Global Application bei der CHIRON Group, ist überzeugt: Wer erfolgreich sein will, braucht eine positive Einstellung, ein starkes Team an seiner Seite und die Bereitschaft, mehr zu leisten. So betreibt er auch seine sportliche Karriere als Snowboarder im A-Kader des Team Deutschland Paralympics 2022.

1. Herr Keller, welche Gemeinsamkeiten gibt es zwischen dem Vorgesetzten und dem Snowboarder?

Eine ganze Menge: Es ist immer von Vorteil, einen kühlen Kopf zu bewahren – ob im beruflichen Alltag, im Weltcup oder beim Tourengehen. Ich gehe an alles überlegt heran, schaue mir die Fakten genau an. Ich finde, nur so kann man fundierte und richtige Entscheidungen treffen.

2. Wie würden Sie Ihre Rolle als Führungskraft beschreiben, was ist für Sie besonders wichtig und von wem lassen Sie sich inspirieren?

Loyalität, ein fairer Umgang miteinander und ein ausgeprägter Teamspirit. Zudem sehe ich mich als »Guide«, der alles und alle in die richtige Richtung lenkt, damit etwas Gutes dabei herauskommt. Wichtig ist mir auch, dass sich jeder mit seinen Aufgaben identifiziert und an neue Herausforderungen positiv herangeht.

»Mein Motto: Die beste Aussicht kommt nach dem härtesten Anstieg.«

Matthias Keller, Senior Vice President Global Application

3. Ihr Motto ist: »Die beste Aussicht kommt nach dem härtesten Anstieg.« Können Sie das etwas ausführen?

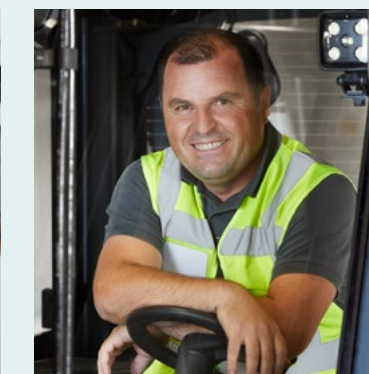
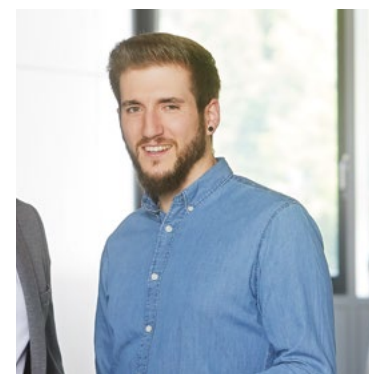
Nun, ich hatte einen schweren Motorradunfall, ein Unterschenkel musste amputiert werden. Der Umgang damit war und ist eine große Herausforderung, dadurch hat sich vieles verändert. Aber ich weiß jetzt, was man erreichen kann, wenn man seine Ziele konsequent verfolgt. Das motiviert mich auch als Führungskraft.

4. Wie bringen Sie Training, Job und Privatleben eigentlich unter einen Hut?

Indem ich Prioritäten setze und mich aufs Wesentliche fokussiere. Der berufliche Alltag ist intensiv, sicher, aber der Sport ist für mich ein perfekter Ausgleich. Ich sehe alle Aufgaben, die sich mir stellen, als Chance, besser zu werden.

5. Und was treibt Sie neben der sportlichen Herangehensweise an?

Das Leben selbst ist die größte Motivation. Es gibt so viele schöne Momente, die ich mir nach der Amputation wieder »erarbeitet« habe. Zum Beispiel das Gefühl, auf einem Gipfel zu stehen, unbeschreiblich! Der Weg nach oben mag hart sein, aber es lohnt sich, immer. Jeder Tag hat das Zeug dazu, ein guter Tag zu werden. Im Sport, privat und im Beruf.



GRI-Inhaltsindex

Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht 2022 der CHIRON Group wurde unter Bezugnahme auf die konsolidierten Standards 2021 der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt. Der jeweilige Bericht erscheint einmal jährlich und umfasst das komplette Kalenderjahr (vom 01.01. bis 31.12.).

GRI 2: Allgemeine Angaben		Seiten
1. Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken		
GRI 2-1	Organisationsprofil	4–5, 44
GRI 2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	44
GRI 2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	42–43, 44
GRI 2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	42–43
2. Tätigkeiten und Mitarbeitende		
GRI 2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	4–5, 6–7, 26–27
GRI 2-7	Angestellte	37
3. Unternehmensführung		
GRI 2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	30–31
GRI 2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	12–13
GRI 2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	30–31
4. Strategie, Richtlinien und Praktiken		
GRI 2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	3, 30–31
GRI 2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	8–9, 30–31
GRI 2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	10–11
5. Einbindung von Stakeholdern		
GRI 2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	12–13
GRI 2-30	Tarifverträge	36
GRI 3: Wesentliche Themen		
GRI 3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	12–13
GRI 3-2	Liste der wesentlichen Themen	12–13
GRI 200: Wirtschaft		
GRI 204-1	Anteil der Ausgaben für lokale Lieferanten	26–27
GRI 205-2	Kommunikation und Schulung zu Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	30–31
GRI 205-3	Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen	30–31

GRI 300: Umwelt		
GRI 301-1	Gesamtgewicht oder -volumen der Materialien	27
GRI 302-1	Gesamter Brennstoffverbrauch innerhalb der Organisation	14–19
GRI 302-2	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	14–19
GRI 302-3	Energieintensität der CHIRON Group	14–19
GRI 302-4	Maßnahmen zur Verringerung des Energieverbrauchs	14–19
GRI 303-1	Wasser als Ressource	28–29
GRI 303-2	Angaben zum Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückgewinnung	28–29
GRI 303-3	Angaben zum Thema Wasserentnahme	28–29
GRI 303-4	Angaben zum Thema Wasserrückführung	28–29
GRI 303-5	Wasserverbrauch	28–29
GRI 304-1	Eigene, gemietete oder verwaltete Betriebsstandorte, die sich in oder neben geschützten Gebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von geschützten Gebieten befinden	22–25
GRI 306-1	Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	28–29
GRI 306-2	Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	28–29
GRI 306-3	Angefallener Abfall	28–29
GRI 306-5	Zur Entsorgung bestimmter Abfall	28–29
GRI 400: Soziales		
GRI 401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder Teilzeitbeschäftigten angeboten werden	36
GRI 401-3	Elternzeit	36–37
GRI 403-1	Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	32–35
GRI 403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	32–35
GRI 403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	32–35
GRI 403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	32–35
GRI 403-5	Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	32–35
GRI 403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeitenden	32–35
GRI 403-8	Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind	32–35
GRI 404-1	Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildungen pro Jahr und Angestellten	38–39
GRI 405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	40–41
GRI 406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	40
GRI 413-1	Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaft, Folgenabschätzung und Förderprogramme	22–25
GRI 413-2	Geschäftstätigkeiten mit erheblichen tatsächlichen und potenziellen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften	22–25
GRI 414-1	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	26–27
GRI 416-1	Beurteilung der Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	26–27
GRI 416-2	Verstöße im Zusammenhang mit Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	26–27

Impressum

CHIRON Group SE
Kreuzstraße 75
78532 Tuttlingen

Telefon: +49 7461 940-0
E-Mail: info@chiron-group.com

Amtsgericht Stuttgart, HRB 750831
Ust.-Id.-Nr. DE142929767

Vorsitzender des Verwaltungsrates
Dr. Armin Schmiedeberg

Geschäftsführende Direktoren

Carsten Liske (CEO)
Markus Unterstein (CFO)
Bernd Hilgarth (CSO)
Dr.-Ing. Claus Eppler (CTO)

**Ansprechpartner der
CHIRON Group für den Bericht**
Benjamin Kurth

Konzeption und Realisation

Bosch Climate Solutions GmbH
Robert-Bosch-Platz 1
70839 Gerlingen-Schillerhöhe

Eberle GmbH Werbeagentur GWA
Goethestraße 115
73525 Schwäbisch Gmünd

Bildnachweise

Titel: enot-poloskun/GettyImages
Seiten 10–11: Andriy Onufriyenko/GettyImages
Seiten 23–25: Максим Лебедкин/AdobeStock
Seite 29: Nordroden/GettyImages
Restliche Seiten: CHIRON Group



Dieser Nachhaltigkeitsbericht ist im Druck CO₂-neutral.

Entstandene Emissionen werden ausgeglichen über das Kariba-Waldschutz-Projekt in Simbabwe, das eine Fläche von 785.000 Hektar Wald im Süden des Kariba-Sees schützt und einen einzigartigen Beitrag für die Biodiversität leistet. Für den Druck wurde Recycling-Papier mit dem Zertifikat Blauer Engel verwendet.

